

Diese zwei Vorblätter gehören aus Urheberrechtsgründen zu den folgenden fotomechanischen Nachdrucken, auch zu eventuell daraus verwendeten Einzelseiten.

Fotomechanischer Nachdruck des
eines Exemplars des
Privatdrucks

Bibliographie
Erzherzog Ludwig Salvator
(1847-1915)

von
Karl-Heinz Beckmann

2007

Dieser digitale Nachdruck wurde im Namen der Deutschen Malakozoologischen Gesellschaft (DMG) im Haus der Natur – Cismar erstellt. Er darf nur für nichtkommerzielle wissenschaftliche Zwecke verwendet und nicht an anderer Stelle ins Internet gestellt werden.



Diese Reproduktion bewahrt die Informationen der seltenen Publikation für die Wissenschaft, insbesondere, weil dieser Privatdruck mit sehr kleiner Auflage offensichtlich auch in großen Bibliotheken nicht vorhanden ist. Hiermit wird die bibliographische Zusammenstellung, die Dr. Karl-Heinz Beckmann kurz vor seinem Tod fertiggestellt hat, erhalten. Da Karl-Heinz Beckmanns eigene Bibliographie auf der Seite der Deutschen Malakozoologischen Gesellschaft archiviert ist, wurde dieser Titel hier verlinkt, um ihn findbar zu halten, auch wenn es sich nicht um eine malakozoologische Veröffentlichung handelt.

Der digitale Nachdruck wurde im Namen der Deutschen Malakozoologischen Gesellschaft (DMG) im Haus der Natur – Cismar erstellt, in dessen Bibliothek das Original steht.

Der Band ist als digitales Leseexemplar vorgesehen, das Original ist einseitig bedruckt, die Rückseite jeweils weiß. Als Umschlag ist im vorliegenden Exemplar ein blauer Hardcover-Buchdeckel vorhanden, er ist hier als Titelblatt gescannt. Im pdf wurde darauf verzichtet, die leeren Rückseiten mit aufzunehmen, um die Übersichtlichkeit zu erhalten. Die Scans wurden für dieses Leseexemplar nicht geputzt und nicht gedreht. Bereitgestellt ist hier eine niedrige Auflösung, um eine überschaubare Dateigröße zu ermöglichen.

Diese Reproduktion darf ausschließlich für nichtkommerzielle wissenschaftliche Zwecke verwendet werden.

Bibliographie

**Erzherzog LUDWIG SALVATOR
(1847-1915)**

von

KARL-HEINZ BECKMANN

Bibliographie

von

Erzherzog LUDWIG SALVATOR (1847-1915)



von

KARL-HEINZ BECKMANN

mit 220 Abbildungen

Auflage 30 Ex.?

Privatdruck des LOENSIA-Verlages in Ascheberg-Herbern
2007

Vorwort.

Seit 1998 besitzen meine Frau Carola Nake-Beckmann und ich ein schönes Haus in Costa de Canyamel auf der Baleareninsel Mallorca. Schnell lernten wir Erzherzog Ludwig Salvator kennen, schätzten seine Bedeutung und sein Ansehen, welches er auf den Balearen genießt, und wandelten auf seinen Spuren, die auch heute noch deutlich zu erkennen sind.

Als Schneckenforscher stellte ich sehr schnell fest, das Erzherzog Ludwig Salvator im westlichen Mittelmeerraum überall dort war, wo auch ich meine Forschungsschwerpunkte setzte. Das sind seit 1985 die Maltesischen Inseln, Sizilien mit den eolischen und ägadischen Inseln, Ustica, Lampedusa und Pantelleria, die tunesische Insel Djerba sowie die Balearen. Wandelnd abseits von Touristenwegen erschlossen mir die entsprechenden Werke des Erzherzogs viel Hintergrundwissen, zumal auch seine Publikationen den malakozoologischen Stand der Erforschung seiner Zeit beinhalteten.

Meine schneckenkundlichen Forschungen des westlichen Mittelmeerraumes ersehen Sie aus einem Auszug meiner Publikationsliste:

- (1987): Land- und Süßwassermollusken der Maltesischen Inseln. -- *Heldia* 1 (Sonderheft 1): 1-38. Taf. 1-5. 4 Abb.. München.
- (1990): Beiträge zur Kenntnis der Landmolluskenfauna Siziliens mit der Beschreibung von *Muticaria neuteboomi* spec. nov. (Gastropoda Pulmonata: Clausiliidae). -- *Basteria*, 54 (1-3): 75-85. 31 Abb. NI-Leiden.
- (1992): Catalogue and Bibliography of the Land- and Freshwater Molluscs of the Maltese Islands, the Pelagi Islands and the isle of Pantelleria.. -- *Heldia* 2 (Sonderheft 2): 1-60, 4 photos. München.
- (1994): Faszination von Inselfaunen am Beispiel der Murellen Siziliens. Eine Bestandsaufnahme. Ein Beispiel für Artbildungsprozesse. -- *Mitt. dtsh. malakozool. Ges.*, 54: 3-4. Frankfurt.
- (1998): Landmollusken der tunesischen Mittelmeerinsel Djerba (Gastropoda: Stylommatophora). -- *Heldia*, 2 (5/6): 161-165. München.
- (2001) mit A. RIEDEL: Genitalanatomischen Merkmale und subgenerische Stellung des endemischen *Oxychilus diductus* (WESTERLUND 1886) von der Insel Lampedusa (Sizilien) (Gastropoda, Stylommatophora: Oxychilidae). -- *Heldia*, 3 (2/3): 53-58. Taf. 9. München.
- (2002): Elemente einer Revision der endemischen Rupestrellen Siziliens. – In: FALKNER, M., K. GROH & M. C. D. SPEIGHT (Hrsg.): *Collectanea malacologica*. Festschrift für GERHARD FALKNER: 49-78, Taf. 9-13. München/Hackenheim (FRIEDRICH-HELD-Gesellschaft/ConchBooks).
- (2004): Zur Verbreitung der endemischen nordwestsizilianischen Clausiliidae der Untergattung *Charpen-tieria* (*Siciliaria*) mit Beschreibung von zwei neuen Unterarten (Gastropoda: Stylommatophora: Clausiliidae). -- *Arch. Moll.*, 133 (1/2): 185-191. 4 Abb., 2 Karten. Frankfurt a. M.
- (2007): Die Land- und Süßwassermollusken der Balearischen Inseln. – 255 S., 200+35 Abb., 12 Taf., 6 Verbreitungskt. Hackenheim (ConchBooks).
- (2007) mit A. WIKTOR & J. QUINTANA: Redescription of „*Limax majoricensis*“, (HEYNEMANN 1863) (Gastropoda: Pulmonata: Limacidae) from Balearic Islands. – S.187-197, 15 Abb. In: BECKMANN, K.-H.: Die Land- und Süßwassermollusken der Balearischen Inseln. Hackenheim (Conchbooks).

Eine Anfang Februar diesen Jahres festgestellte schwere Krankheit und eine vergeblich verlaufene Operation und das rasche Fortschreiten dieser Krankheit werden mich meinen 60. Geburtstag (11. Mai 2008) wahrscheinlich nicht mehr erleben lassen. So nutze ich seit Anfang April 2007 meine Zeit, angefangene, zum Teil langfristig angelegte Projekte, in irgendeiner Weise zu Ende zu führen. Mir ist die Unvollkommenheit bewusst, hätten doch weitere Recherchen zu weiteren Ergebnissen führen können. Auf der anderen Seite möchte ich an den von mir in den letzten sieben bis acht Jahren zusammengetragenen Daten und Fakten meine „Erzherzog Ludwig Salvator“-Freunde teilhaben lassen.

So wird diese Bibliographie in einer nur kleinen, exklusiven Privatauflage von mir erstellt. Mein gesamtes Manuskript hinterlege ich elektronisch bei dem Verein:

Associació Amics de L'Àrxiduc
Carrer Sant Jaume, 4 (Fundació Barcelo)
E-07012 Palma de Mallorca

Es steht jedermann frei, der sich berufen fühlt, mit diesen Daten zu arbeiten oder eine Publikation auf dieser Grundlage zu erstellen.

Geordnet habe ich seine Werke nicht chronologisch sondern nach Ländergruppen (dort allerdings chronologisch), weil ich meine, dass sich so seine umfangreichen Werke dem Leser besser erschliessen. Die Bedeutung des Erzherzogs in die heutige Zeit hinein ersieht man aus den vielen Nachdrucken und Übersetzungen seiner Werke sowie aus den vielen biographischen Schriften.

Dank sagen möchte ich folgenden Damen und Herren, die mich bei den Recherchen in den letzten Jahren unterstützt haben:

Juan Estrany Obrador, President Associació Amics de L'Àrxiduc, Palma
Fausto Roldán Sierra, Director Bibliotheca Fundación Bartolomé March, Palma
Frau Dr. Helga Schwendinger, Palma de Mallorca
Dr. Helmut Prilop, Stadtbibliothek Hannover
Dr. Patrick Wekwerth, Berlin
Wolfgang Löhnert, Rechtsanwalt, Wien
Frau Ginka Steinwachs, Berlin

Ascheberg-Herbern, 22. Juni 2007

Karl-Heinz Beckmann



Der Verfasser mit Erzherzog Ludwig Salvator in Valdemossa (2005).

Kurzbiographie von Erzherzog Ludwig Salvator.

LUDWIG SALVATOR (Vollständiger Name: Ludwig Salvator Maria Guiseppa Giovanni Battista Dominicus Raineri Ferdinando Carl Zenobius Antonin) wurde am 4. August 1847 als Sohn des Großherzogs LEOPOLD II. von Toskana geboren. LEOPOLD II. war der letzte regierende Großherzog der toskanischen Nebenlinie der Habsburger.

Mit 17 Jahren, im Jahre 1864, nahm LUDWIG SALVATOR das Studium auf - zunächst am Theresianum in Wien, dann an der Universität zu Prag. Bereits zu diesem Zeitpunkt unternahm er Reisen in verschiedene Länder Europas, die er später in seinen literarischen Werken verarbeitete. So zum Beispiel in seinen ersten beiden Büchern, die er 1868 veröffentlichte: Eines auf Französisch über seine Reise nach Venedig ("Excursions artistiques dans la Venetie et le littoral"), und das andere auf Deutsch mit einer Gegenüberstellung von Valencia und Helgoland ("Süden und Norden"). Neben den Sprachen interessierte sich LUDWIG SALVATOR insbesondere für Naturwissenschaften, Geografie und Kulturgeschichte. Sein Wissen in diesen Bereichen erwarb er sich als Autodidakt.

Auch sonst war er eigenwillig: LUDWIG SALVATOR hielt sich nicht an die Konventionen seines adeligen Wiener Elternhauses. Dies drückte sich beispielsweise in seiner bäuerlichen Kleidung aus. Als Weltreisender und Erforscher des Mittelmeerraumes lebte er aber sowieso meist außerhalb Österreichs.

Zwei Jahre nach dem Tod seines Vaters kaufte er 1872 die Finca Miramar als erste Besetzung auf Mallorca. Von den jährlichen Erbeinkünften erwarb er außerdem seine erste Dampfyacht, die er "Nixe" taufte. Nach zahlreichen Fahrten entlang der Mittelmeerküsten erlitt er 1893 jedoch Schiffbruch vor Nordafrika. Doch schon ein Jahr darauf konnte er seine Forschungen mit der "Nixe II" wieder aufnehmen.

Am 12. Oktober 1915 starb LUDWIG SALVATOR eines natürlichen Todes. Er hinterläßt circa 80 akribisch recherchierte und reich illustrierte Werke und einige Zeitschriftenartikel zu den unterschiedlichsten Themen, die heute als ethnographische und kulturhistorische Zeugnisse gelten.

Zu den größten literarischen Leistungen von LUDWIG SALVATOR zählen das neunbändige Werk „Die Balearen. In Wort und Bild geschildert“ und die achtbändige Ausgabe „Die Liparischen Inseln“ ergänzt durch den Band „Ustica“.

Besonders die Beschreibung und die Erforschung von Inseln waren seine Passion. Aus dem östlichen Mittelmeerraum sind dies „Cypern“, die „Kaymenen“, „Paxos und Antipaxos“, „Ithaka“, „Zante“ und „Levkas“; aus dem westlichen Mittelmeergebiet „Alboran“, die balearischen Inseln „Mallorca“, „Menorca“, „Cabrera“, „Ibiza und Formentera“, die „Columbretes“, die sieben eolischen Inseln „Vulcano“, „Salina“, „Lipari“, „Panaria“, „Filicuri“, „Alicuri“, „Stromboli“, sowie „Ustica“ und „Giglio“; weiterhin aus dem australischen Raum „Tasmanien“ und den meisten unbekannt die deutsche Insel „Helgoland“.

Außerdem beschreibt er viele Ortschaften und Landschaften: „Los Angeles“, „Valencia“, „Palma“, „Tunis und die Syrten“, „Bizerta“, „Bougie“, „Ramleh“, „Sodoma“, „Levcosia“, „Alexandrette“, „Venedig und Friaul“, die „Bucht von Buccari“, „Abbazia“, „Cannosa“, „Stagno“, „Calamotta“, den „Golf von Korinth“ und „Parga“.

Abkürzungen der Bibliotheken.

| | |
|----------|---|
| BE | Sammlung Karl-Heinz Beckmann, Ascheberg-Herbern. |
| BBM | Bibliotheca Bartolomé March Servera, Palma de Mallorca. |
| CdV | Städtische Museum Cartuja de Valdemossa, Mallorca. |
| SonM | Son Marroig, Mallorca. |
| BNE | Bibliotheca Nacional Espana. |
| ONB | Östereichische Nationalbibliothek, Wien. |
| UBW | Universitätsbibliothek Wien. |
| BSB | Bayrische Staatsbibliothek München. |
| BC | Bibliothek Trieste. |
| BN | Bibliothek Firenze. |
| LoC | Library of Congress, USA. |
| BM | British Museum, London. |
| LBCo | Landesbibliothek Coburg (Schloß Ehrenburg). |
| UB (Ort) | Universitätsbibliothek (Ortsangabe). |
| DDB | Die Deutsche Bibliothek (Internetrecherche) |
| GV | Gesamtverzeichnis der deutschen Literatur. |



Blick von Miramar auf La Foradada bei Son Marroig

I. Allgemeines:

Zur Heimatkunde.

Zitiert nach Leo Woerl (1899): 18.

Zitiert nach Pedro Ferrer Gibert (1943) als „Notizie sulla patria“.

Arbeit über den Golf von Buccari und Porto Rè (ca.1870). Weitere Informationen fehlen.

Dieser erste Aufsatz von Ludwig Salvator scheint verschollen zu sein.

Tabulae Ludovicianae.

Prag, Im Selbstverlage, 1869. (220 x 280 mm).

100+(1) S. Tabellen/Fragebögen.

BE (in Fotokopie). BBM in Fotokopie (Fol 118(3). CdV. SonM. ONB Wien, 120.128-C.

Tabellen und Fragebögen in Deutsch, Französisch und Italienisch.



Tabulae Ludovicianae in Son Marriog



| 23 | | | | | | | | | | |
|---|---|--|---|---|---|---|---|--|---|--|
| Trazungen. — Mariages. — Matrimonii. | | | | | | | | | | |
| Trazungen von Ehelichen mit Kindern. Mariages entre veuves et célibataires. Matrimonii tra vedove e celibi. | | HOMMES. — Hommes. — Uomini. Célibat seraiment. Veuf une fois. Vedovi ota vobla. | | | MARIAGES. — Filles. — Frennisce. Célibat seraiment. Veuf plusieurs fois. Vedovi varje vobin. | | | FEMMES. — Femmes. — Donne. Célibat seraiment. Veuve une fois. Vedova ota vobla. | | |
| Mendes Heirat der Ehen. Duras mariage des mariages. Durata media dei matrimonii. | | | | | | | | | | |
| Geburten. — Naissances. — Nascite. | | | | | | | | | | |
| Denzit. in born fr. fathentes. — Nait, dans lesquelles elles eurent lieu. — Nati nei quali ebbero luogo. | | | | | | | | | | |
| Célibat. — Célibat. — Legittimi. | | | MARIAGES. — Filles. — Frennisce. | | | MARIAGES. — Filles. — Frennisce. | | | MARIAGES. — Filles. — Frennisce. | |
| Ehelich geboren. Nés seraiment. Nati vivi. | Zeit geboren. Nés mortel. Nati morti. | Ehelich geboren. Nés vivants. Nati vvi. | Zeit geboren. Nés mortel. Nati morti. | Ehelich geboren. Nés vivants. Nati vvi. | Zeit geboren. Nés mortel. Nati morti. | Ehelich geboren. Nés vivants. Nati vvi. | Zeit geboren. Nés mortel. Nati morti. | Ehelich geboren. Nés vivants. Nati vvi. | Zeit geboren. Nés mortel. Nati morti. | |

Schiffbruch oder ein Sommernachtstraum.

Prag, Heinr. Mercy, 1894. (Heft, 138 x 220 mm).
27 Seiten mit 2 Textabb. Nur einseitig bedruckt.

BBM EC-1791. CdV. SonM. ONB Wien, 84.933-B und 496.525-B. UBW Wien, I 425.338.
BSB München, 8 L sel I 51.

Untergang der Yacht Nixe I bei Cap Caxine (Algier), 1893. Nacherzählt bei Leo Woerl, 1899.
Nach Bonet de los Herreros (1911): auch englische und griechische Ausgabe.
Übersetzung auch bei Pedro Ferrer Gibert (1943): "El Archiduque Luis Salvador en Mallorca,
S. 37-47.

Naufragio o un sueño de una noche de verano.

Palma, Miquel Font, Colección Miramar 2, 1990.

62 S. Mit Abb. und Fotos.

Vorwort von José Carlos Llop.

BE.



Gedanken anlässlich des Kaiserjubiläums 1898.

In: Wiener Almanach, 1898.

Jg. 7, S. 3-7.

BE. ONB Wien, 185.583-B.Per.



1898



1911

Die Stimme der Woge.

In: Österreichs Illustrierte Zeitung. Modernes Familienblatt, 3. November
1901.

11./12. Jg., H. 5, S. 98-101.

ONB Wien, 394.131-D.Per.1901/2.

Seefahrtsschwärmerei.

Warum die Nordseite der Mittelmeerinseln die mildere ist.

In: **Mitt. k. k. geogr. Gesellschaft in Wien (MÖGG)**, 1908.
Bd. 51, S. 237-241.
BE. UBW Wien, I 4204 II.

Beschreibt das Klima der Mittelmeerinseln.
Nach Bonet de los Herreros (1911) unter dem Titel: „Warum die Südseite der Mittelmeerinseln die wärmere ist.“ zitiert.



Einiges über Welt-Ausstellungen.

Prag, Mercy, 1911. (137 x 215 mm).
38 Seiten, 1 leeres Blatt.

Widmung: Piis manibus Baptistae Coret, D.

Meerblauer geglätteter Maroquin-Band von 1911 mit reicher Rücken-,
Deckel-, Steh- u. Innenkantenvergoldung, Deckeltitel in Goldprägung,
Goldschnitt, blaue Buntpapierspiegel u. -vorsätze mit schwarzen u.
goldgehöhten Punkten, am Anfang u. Schluß je 2 hellgrün-getönte Karton-
Vorsatzblätter, farblich passend zum etwas helleren, edlen Druckpapier.

Der hellblaue Schutzumschlag mit kalligraphischem Aufdruck "Im
Auftrage: von Seiner k. u. k. Hoheit, Erzherzog Ludwig Salvator". In
hellbrauner Papp-Kassette. Eine der seltensten Schriften Ludwig Salvators
als Privatdruck in einem prachtvollen, liebevoll angefertigten

Meistereinband von Ferdinand Bakala, Wien. Auch als Heft erschienen.

BE (Kopie). BBM, 4088(11) (Heft). CdV (Heft). SonM (Leder u. Heft). BC Trieste,
43.191. BN Firenze, 53.5.467. ONB Wien, 777.557-B. UBW Wien, I 403.268.
BSB München, L.sel.I.50. THULB Jena 8 Cam.I.135(3).



Algo sobre exposiciones universales.

Palma, Miquel Font, Colección Miramar 4, 1991.

78 S. 24 Abb.

Übersetzung von J. Gayá Estelrich.

Einiges über Welt-Ausstellungen. Aus einem größeren Aufsätze des hohen Autors.

In: **Reise und Sport**, (1912).

XI. Jg., H. 8, S. 265-267.

Einiges über Yachten.

In: **Wiener Almanach**, 1911.

Jg. 20, S. 3-15.

BE.

Einiges über Yachten.

In: **Seegeschichten und andere Gaben für die reifere Jugend**. Hrsg. zu Gunsten des Österreichischen Flottenvereins. Gesammelt und redigiert v. Carl Anzengruber.

Wien, Druckerei- und Verlags-Aktiengesellschaft, 1912.

1. Aufl. 1.-5. Tsd.

2. Aufl. 6.-10. Tsd.

3. Aufl. 11.-15. Tsd.

4. Aufl. 16.-20. Tsd.

III+1+264 S. 6 farbige Vollbilder. 1 Musikstück.

Ohlnbd. mit Original-Kassette.

128 Geschichten, Schilderungen, Gedichte, Fabeln usw.

Originalbeitrag von Ludwig Salvator: S. 2-6.

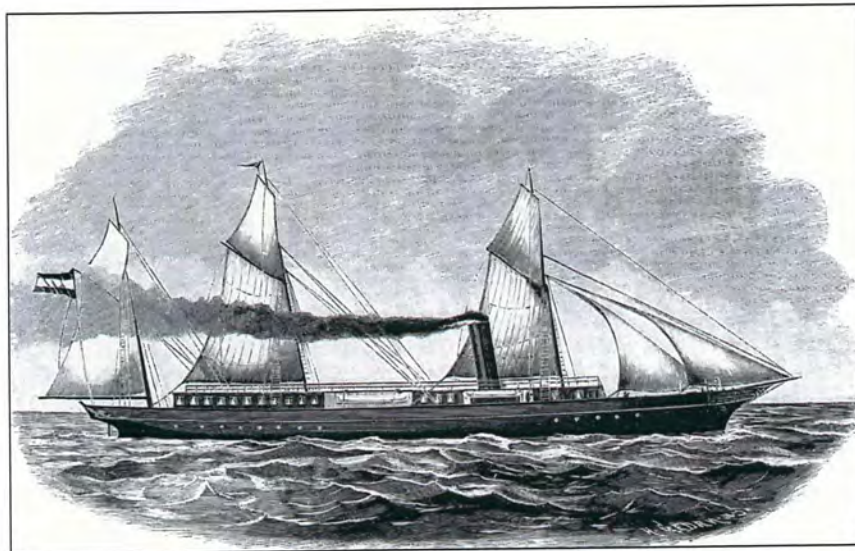
BE (1. u. 2. Aufl.). ONB Wien, 490.030-C.



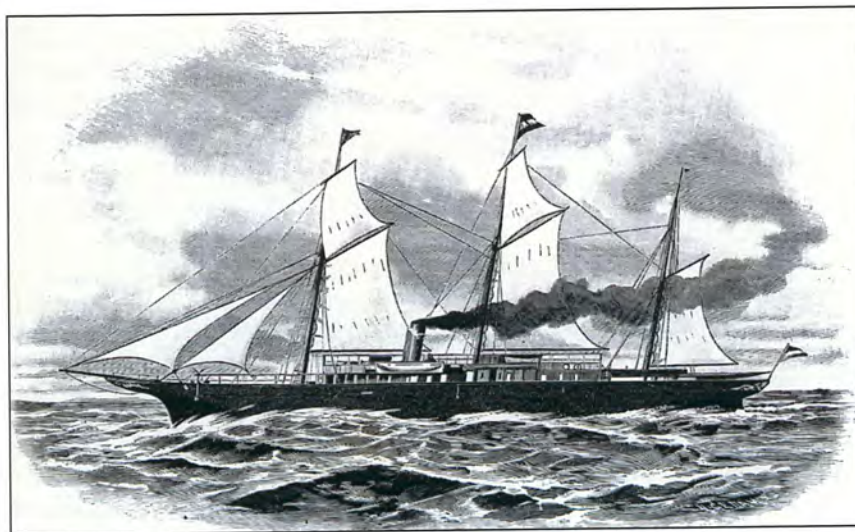
Kassette



Buch



Dampfyacht Nixe I



Dampfyacht Nixe II

II. Weltreisen/Amerika/Tasmanien:

Eine Blume aus dem goldenen Lande oder Los Angeles.

Prag, Druck und Verlag von Heinr. Mercy, 1878. (130 x 178 mm).

XII+257 S. 13 Holzschnitttafeln u. 3 eingedruckte Holzschnitte.

Widmung: Pii manibus optimi amici Vratislavi Vyborny D. (Sekretär von E. L. S., gestorben am 25. Juli 1877).

Vorwort: Zindis bei Triest im September 1878.

Die beigegebenen Abbildungen sind mit Ausnahme des Poträts von Eulalia Arrila de Perez, welches einer Photographie von Parker & Parker nachgebildet ist, insgesamt vom Verfasser nach der Natur gezeichnet, und von Friedrich Hawránek auf Holz übertragen worden. Geschnitten wurden dieselben von F. Stolar und J. Jass in Prag.

BE. BBM, L 57-VII-6. CdV. SonM. ONB Wien, 171.535-A. UBM Wien, I 95.788.

Ludwig Salvator besuchte Los Angeles 1876 und beschreibt die Bevölkerung, einschließlich der Indianer und Chinesen, das Klima, die Tier- und Pflanzenwelt, Geschichte, Landwirtschaft, Bergbau, Handel und Verkehr. Der Autor widmete sich vor allen auch den Einwanderern. Das Problem der Auswanderung aus Europa war zu dieser Zeit von großer Aktualität. Der Erzherzog ermuntert die Europäer in dieses Land einzuwandern, "ein Land wo die Rauheit des Winters wie die Hitze des Sommers unbekannt sind.... Fleiß, Eifer und ein guter Wille sind mitzubringen.... so sind die Chancen, mit Hilfe derselben reich zu werden, unleugbar viel bedeutender als in Europa".

Los Angeles in Südkalifornien. Eine Blume aus dem goldenen Lande. Mit Illustrationen und Karten. Zweite verbesserte Auflage.

Würzburg, Wien, Verlag von Leo Woerl, o. J. (1885). (112 x 155 mm).

XII+240 S. 13 Holzschnitttafeln u. nur 2 eingedruckte Holzschnitte. 2 Falt-Karten (koloriert).

Grünes Original-Ganzleinen mit farbiger Deckelillustration u. schwarzgepr. Deckeltitel; goldgeprägter Rückentitel; dreiseitiger Goldschnitt; Einband etwas berieben.

Widmung: Pii manibus optimi amici Vratislavi Vyborny D. (Sekretär von E. L. S., gestorben am 25. Juli 1877).

Vorwort: Zindis bei Triest im September 1878.

Mit Vorrede zur zweiten Auflage August 1885.

Kartoniert und gebunden erhältlich (GV).

BE. BSB München, Am.B.2357.

Mit den beiden Karten, die der Erstausgabe von 1878 nicht beigegeben wurden! Ludwig Salvator beschreibt die Bevölkerung, einschließlich der Indianer und Chinesen, das Klima, die Tier- und Pflanzenwelt, Geschichte, Landwirtschaft, Bergbau, Handel und Verkehr. Der Autor widmete sich vor allem auch den Einwanderern. Das Problem der Auswanderung aus Europa war zu dieser Zeit von großer Aktualität. Der Erzherzog ermuntert die Europäer in dieses Land einzuwandern, "ein Land wo die Rauheit des Winters wie die Hitze des Sommers unbekannt sind....Fleiß, Eifer und ein guter Wille sind mitzubringen....so sind die Chancen, mit Hilfe derselben reich zu werden, unleugbar viel bedeutender als In Europa". Die großen Faltkarten zeigen Nordamerika sowie die westlichen Staaten der USA.

Los Angeles. Eine Blume aus dem goldenen Lande.

In: **Österreichisch ungarische Kunstchronik**, (Jahr?)

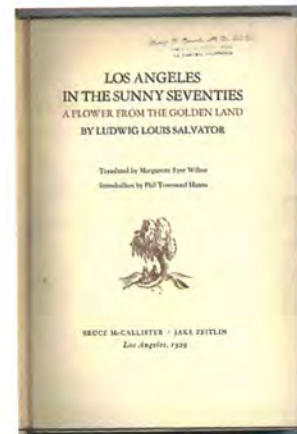
IV. Bd., Nr. 3, S. 35-37.
ONB Wien, 58.824-C.Ks.3.4. (Albertina).

Los Angeles in the sunny seventies. A flower from the golden land.
Los Angeles, Bruce McCallister & Jake Zeitlin, 1929. (165 x 250 mm).
(4)+XVI+188,(11) S. Mit 5 Tafeln. Index.
Auflage: 900.
By Ludwig Louis Salvator.
Translated by Marguerite Eyer Wilbur.
Introduction by Phil Townsend Hanna.
Title page decoration by Raymond Winters.
BE.

Amerikanische Übersetzung der Ausgabe von 1878.



Ausgabe 1878 und 1885



Amerikanische Ausgabe 1929

Um die Welt ohne zu wollen.

Prag, Heinr. Mercy, 1881. (115 x 170).
384 S.
Vorwort: Zindis bei Triest, im Juni 1881.
BBM, L-57-VII-4. CdV. SonM. ONB Wien, 53.975-B(K). UBM Wien, I 41.206.



Um die Welt ohne zu wollen. Mit 100 Illustrationen.

Würzburg, Woerl's Reisebibliothek, 1883. (100 x 154 mm).
2. Aufl.

VII+(1)+343 S. 100 Tafeln.
Vorwort: Zindis bei Triest, im Juni 1881.
Vorwort: Mallorca, im Januar 1883.
ONB Wien, 72.056-A. BSB München, 8 It.sing.621 cm.

Um die Welt ohne zu wollen. Mit 100 Illustrationen.

Würzburg, Wien, Leo Woerl, 1883. (110 x 154 mm).
Woerl's Reisebibliothek.
3. unveränderte Aufl.
Mit Vorwort zur 2. und 3. Auflage.
22 Bogen Text mit 100 Originalzeichnungen.
VII+(1)+343 S. 100 Tafeln.
Erhältlich in broschiert M. 8,--; gebunden M. 9,--; Prachtband elegant
gebunden in rot Callico mit Goldpressung M. 10,--.
BE (Prachtband). BSB München, 8 It.sing.621 cmb.

Der Herausgeber Woerl schreibt in einer Werbeanzeige: „In diesem Buch bietet uns der Verfasser eine interessante Beschreibung seiner Reise um die Welt: von Venedig durch das Mittelmeer, das rote Meer, den indischen Ozean, durch Australien, den stillen Ozean nach St. Franzisko, durch Amerika nach Canada, von da über den atlantischen Ozean zurück nach Europa. Er hat die Tagebuchform gewählt, was der Schilderung seiner Erlebnisse und Wahrnehmungen eine angenehme Frische verleiht.“



3. Auflage, Prachtband

Um die Welt ohne zu wollen. Mit 100 Illustrationen.

Würzburg/Wien, Woerl, 1886/87.
4. unveränd. Aufl. (in 6 Lfgn.).
XII+343 S. mit 100 Illustrationen.
BSB München, 8 It.sing.621 cmc.

Um die Welt ohne zu wollen. Mit 100 Illustrationen.

Würzburg, L. Woerl, 1894.
5. bill. Volks- (Titel-) Ausg.
XII+343 S. mit 100 Illustrationen.

Um die Welt ohne zu wollen. Mit 100 Illustrationen.

Ausgabe 1898: Information nach Henrich.

Hobarttown oder Sommerfrische in den Antipoden.

Prag, H. Mercy, 1886. (220 x 286 mm).

VIII+284 S.

Mit 23 (davon 2 gefalt.) Tafeln und 6 eingedruckten Holzschnitten sowie 1 farb. Karte.

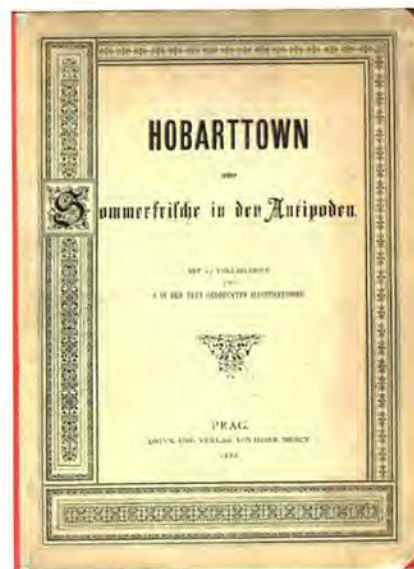
OHLn. mit goldgepr. RTitel.

Vorwort: Mallorca, im September 1886.

BE. BBM, K 3-7-4. CdV. SonM. BC Trieste, 41.894. BN Firenze, De Gub.A.2.63.

ONB Wien, 14.918-C. UBW WIEN, II 22. 149. BSB München, 4.L.sel.I.61.

Während seiner 1881 unternommenen Weltreise machte Ludwig Salvator von Melbourne aus einen Ausflug nach Tasmanien. "Während der zwölf Tage, die sich Ludwig Salvator in Tasmanien aufhielt, durchzog er die 64.880 Quadratkilometer große Insel in allen Richtungen. Ihren literarischen Niederschlag erfuhren seine Beobachtungen in dem fünf Jahre später erschienenen Buch 'Hobarttown'." (Kleinmann S. 74). - "Die beigegebenen statistischen Tabellen geben Aufschluss über Altersverhältnis, Geburtsorte, Eheverhältnisse, Nationalität, Geburten, Todesfälle, Heiraten, Ein- und Auswanderung und Kriminalstatistik." (Woerl S. 66). - Die sehr schönen Abbildungen wurden bis auf eine Ausnahme von Ludwig Salvator nach der Natur aufgenommen, "sie werden dem Leser, der die Gegend nicht kennt, ... eine Vorstellung von der Anmuth tasmanischer Landschaften gewähren ..." (Vorwort).



III. Helgoland/Valencia/Spanien/Spanische Inseln:

Süden und Norden/Zwei Bilder.

Prag, Gregr, 1868. (100 x 165 mm)
58 S.

Fotokopie SonM. ONB Wien, 167.962-A.

Vergleich zwischen Valencia und Helgoland.

Süden und Norden/Zwei Bilder.

Prag, Mercy, 1868. 2. Aufl. (118 x 178 mm).
58 S.

ONB Wien, 165.740-B(K).

Helgoland. Eine Reise-Skizze von Erzherzog Ludwig Salvator. Nebst kurzem Anhang Verkehr, Aufenthalt und Kur in Helgoland betreffend.

Würzburg/Wien, Woerl's Reisehandbücher, 1890.
31 S. 1 gefaltete Karte.

Vorwort: Zindis bei Triest, Juli 1890.

BE. BSB München, 8 It. coll. 30.pm/Helgoland. USB Köln GG5/540-47. UB/SB Bamberg 00173943187.

Helgoland. Eine Reise-Skizze von Erzherzog Ludwig Salvator. Nebst kurzem Anhang: Verkehr, Aufenthalt und hygienische Winke über Kuren auf Helgoland u. in den Nordseebädern. II. Auflage. Mit 8 Illustrationen und einer Kartenbeilage.

Leipzig, Woerl's Reisebücherverlag, 1901. (100 x 150 mm).
53 S. 6 Farbtafel, 4 SW-Tafel, 5 Abb. im Text, 1 Karte.

Dr. E Lindemann, Badearzt auf Helgoland, verfaßte ab S. 33 einen Anhang:
„Die Nordseebäder nach Beobachtungen auf Helgoland“.

BE (Kopie). SonM. BN Firenze, 11241.18. ONB Wien, 496.528-A.
UB Augsburg oo164691995.



Helgoland 1. Aufl.



Helgoland 2. Aufl.



Spanien in Wort und Bild. Mit 157 Illustrationen und 1 Karte von Spanien.

Herausgegeben unter Mitwirkung Sr. Kaiserl. und Kgl. Hoheit Erzherzog Ludwig Salvator, Mons. Professor J. Graus, Domcapitular Kirchberger, R. Freiherr von Bibra, Mrs. Will. Threlfall. (und Rudolf Berner).

Würzburg, Leo Woerl, 1894. (180 x 265 mm).

607+1 S. Mit 157 Textabb. und 1 Farb-Karte.

Von Ludwig Salvator: Kap. VII: S. 553-594, mit 26 Abb.

Original-Halbleinen mit Deckel-Dekor u. goldgepr. Rückentitel.

BE. BBM, 46-3. CdV. ONB Wien, 88.145-C. UBW Wien, II 244-652.

BSB München, 4.Hisp.60r.



Columbretes.

Prag, Heinr, Mercy, 1895. (238 x 322 mm).

(14)+177+(1) S.

1 Doppeltafel als Frontispice, 26 Tafeln, 31 Textabb., 2 Karten (In Tasche).

Dieselben sind insgesamt vom Verfasser nach der Natur mit der Feder gezeichnet und von Angerer & Göschl in Wien autotypiert. Die Schiffe vom Columbretesgesteinen wurden von Max Jaffé in Wien, die Pläne und Karten von Ed. Hölzel in Wien gedruckt.

BE. BBM, L 57-8-1/2. CdV. SonM. BC trieste, 41.886. ONB Wien, 88.243-D.

UBW Wien, II 175.o43. BSB München, 4.L.sel.I.31. UB München, G 17.870.

USB Köln.

Die Columbretes sind eine Inselgruppe nördlich der Balearen im Mittelmeer.

Columbretes.

Castellón de la Plana, 1990. (170 x 240 mm).

440 S.

Übersetzung in Kastellan von Gerado Urios.

ISBN 84-505-9354-9

SonM. Bibl. Pública, Castellón FV5/134.



Alboran.

Prag, H. Mercy Sohn, 1898. (255 x 315 mm).

VII+89 S.

17 Tafeln, 1 Phototafel, 2 Pläne, 2 Karten.

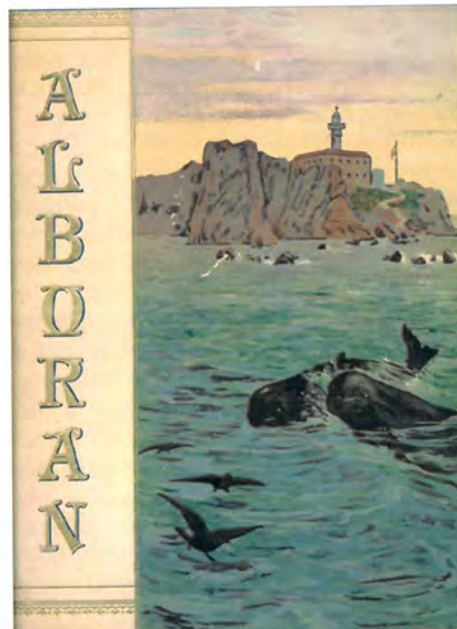
Tafeln zinkographirt von Freiderich Hawránek und Johann Simáne.

Phototafel von Prof. F Becke und Max Jaffé.

Pläne und Karten gestochen und gedruckt im geogr. Institute von Ed. Hölzel, Wien.

BE. BBM, K 3-7-16. CdV. ONB Wien, 96.749-D. BSB München, 4.L.sel.I.44.

Insel westlich der Balearen im Mittelmeer.



IV. Balearen:

Beitrag zur Kenntniss der Coleopteren-Fauna der Balearen.

Prag, Selbstverlag, 1869. Druck von H. Mercy. (125 x 193 mm).
31 S.

Vorwort: Prag, im Januar 1869. Am Schluß mit "L." gezeichnet.
Wissenschaftlicher Text: Schaufuss, Ludwig Wilhelm (1833-1890),
Naturalienhändler aus Meißen. L. W. Schaufuss gründete 1878/1880 das
„Museum Ludwig Salvator“ in Dresden-Oberblasewitz, welches 1887 nach
Meißen übersiedelte. Ab 1908 wurde dieses Museum nach und nach von
seinem Sohn Camilo Festivus Christian Schaufuß (1862-1944), ebenfalls
Naturalien-, spez. Insekten-Händler in Dresden, aufgelöst.

BE (Kopie). Entom. Inst. Eberswalde. BBM in Mikrofilm, 77/1. ONB Wien, 121.069-
B(K).



Vorwort:

Im Jahre 1867 reiste ich nach den Balearen und verweilte dort mehrere Monate, um auf jenen Inseln topographisch-statistische Forschungen vorzunehmen. Obwohl es eigentlich nicht der Hauptzweck meiner Reise war, so widmete ich doch meinem Lieblingsstudium, den Naturwissenschaften, viele Stunden und brachte durch eifriges Sammeln eine nicht unbedeutende Anzahl von Naturprodukten zusammen. Besonders reich war meine entomologische Ausbeute, und namentlich die an Coleopteren. Die Nothwendigkeit bei der topographischen Schilderung jener Inseln auch etwas tiefer auf die Fauna und Flora derselben eingehen zu müssen, führte es mit sich, dass ich für die Ordnung und Bestimmung des gesammelten Materials sorgen musste.

Von anderweitigen Geschäften in Anspruch genommen ersuchte ich Dr. **L. W. Schaufuss**, vorläufig die Bestimmung meiner Coleopteren vorzunehmen. Mit gewohnter Freundlichkeit kam dieser treffliche Kenner der spanischen Coleopterenfauna meinem Wunsche entgegen und machte sich eifrigst an die Arbeit, sowohl die von ihm und Herrn **Sam. Brannan Esquire** im Jahre 1866 während eines 19-tägigen Ausfluges auf den Inseln Mallorca und Menorca gesammelten Käfer, wie das von mir zusammengetragene Material zu bestimmen.

Das Ergebniss dieses Studiums ist das nachfolgende, 332 Arten (darunter 16 neue) umfassende Verzeichniss, welches ich in seiner ursprünglichen Fassung, wie es mir von Herrn **Schaufuss** zugesendet wurde, gelassen habe. Die beigefügten Angaben der Fundorte, über Häufigkeit der verschiedenen Arten und die Monate, in denen sie gesammelt wurden, rühren von unseren vereinigten Erfahrungen her. Die vorliegende Arbeit darf indessen nicht als ein vollständiges Verzeichniss der **Coleoptera Balearica** angesehen werden, sondern nur als ein vorläufiger Versuch, der hoffentlich in einer vollständigeren Form im Zusammenhange mit dem ganzen übrigen Verzeichniss der Flora und Fauna der Balearen am Schlusse meines Werkes über jene Inseln nächstens veröffentlicht werden wird.

Möge indessen dieser kleine Beitrag zur besseren Kenntniss einer noch wenig studirten Fauna freundliebste aufgenommen werden und anderen Entomologen als Sporn zu neuen Forschungen dienen.

Prag, im Januar 1869.

L.

In dieser Arbeit beschreibt Schaufuss eine neue Käferart und benennt sie nach dem Erzherzog Ludwig Salvator:

Helochares Ludovici Schauf. Supra testaceus, capite thoraceque fusco-variegatis, elytrorum discocastaneo; superne punctatus, nitidus. Elytris punctis majoribus in serie discoidali, altera parciore laterali paucisque ad apicem dispositis. Subtus atro-holosericeus, palpis, tibiis tarsisque testaceis.

(Inimaturus: Supra pallide testaceus.)

Long. 5mm., lat. 2 1/3 mm.

Es wurde dies nette Thierchen von L. auf Ibiza entdeckt und mir gütigst mitgeteilt. Möge es Seinen Namen führen. Es kommt dort in den, in den Hafen ausmündenden, Gräben des Llano de Villa häufig vor.

Kleiner als *H. melanophthalmus* Mls., dunkler, stark glänzend. Ein kurzes schwarzes Strichelchen an der Schulter, die dunkle Oberlippe und die schwarzbraunen Schenkel auf der dicht grau behaarten Unterseite bleiben selbst bei oben ganz hellen (unausgefärbten?) Exemplaren auffallend.

Die Balearen. In Wort und Bild geschildert.

Leipzig, F. A. Brockhaus, 1869-84, 1890-91. (310 x 400 mm).

7 Bände (Bd. 3 u. 5 sind Doppelbände).

Widmung: Seiner Majestät Franz Joseph I., Kaiser von Österreich und König von Ungarn.

Auflage 100 Exemplare.

Nicht im Handel (GV).

1. Bd. Die alten Pityusen.
1869.
VI+309 S.
50 Farbtafeln. 2 Holzschnitttafeln. 40 Textabb.
2. Bd. Die eigentlichen Balearen.
1871.
IV+665 S.
10 Farbtafeln. 1 Karte. 56 Textabb.
3. Bd. Die eigentlichen Balearen. I. Hälfte.
1880.
S. 1-508.
6 Farbtafeln. 67 Textabb.

Die eigentlichen Balearen. II.—Hälfte.
1880.
S. 509-931.
1 Farbtafel. 2 Holzschnitttafeln. 2 Karten, 82 Textabb.
4. Bd. Die eigentlichen Balearen. (Die Stadt Palma).
1882.
309 S.
13 Farbtafeln. 1 Holzschnitttafel. 2 Karten. 123 Textabb.
5. Bd. Die eigentlichen Balearen. I. Hälfte.
1884.
VI+S. 1-444.
55 Farbtafeln. 3 Karten. 109 Textabb.

Die eigentlichen Balearen. II. Hälfte.
 1884.
 S. 445-799. 1 Plan.
 27 Farbtafeln. 1 Holzschnitttafel. 5 Karten, 160 Textabb.



Abbildung aus Helga Schwendinger (1991).

6. Bd. Die eigentlichen Balearen. (Die Insel Menorca. Allgemeiner Theil).
 1890.
 I+595 S.
 12 Farbtafeln, 1 Karte. 133 Textabb.
7. Bd. Die eigentlichen Balearen. (Die Insel Menorca. Spezieller Theil).
 1891.
 I+463 S.
 10 Farbtafeln. 3 Karten. 137 Textabb.

BBM, L 2-V-1. CdV. SonM. BN Firenze, 21.y.B.134 (Bd. 1, 3, 4, 5, 6).
 ONB Wien, BE. 3.c.1 (Bd 1-5). UBW Wien, III 430.080.
 SSB München, 2.L.sel.I.10 (Bd. 4, 5/I, 5/II, 6, 7).

Die Stadt Palma.

Separatdruck aus dem Werk: Die Balearen. In Wort und Bild geschildert.
 Bd. 4.
 Leipzig, F. A. Brockhaus, 1882. (310 x 400 mm).
 309 S.

Ohne die 13 Farbtafeln der Hauptausgabe. 1 Holzschnitttafel. 2 Karten. 123 Textabb.

BBM, L2-5-10. CdV. ULB Münster, 3A 262. USB Köln.

Die Insel Menorca.

Separatdruck aus dem Werke: Die Balearen. In Wort und Bild geschildert. Bd. 6 und Bd. 7.

Leipzig, F. A. Brockhaus, 1890/91. (310 x 400 mm).

I. Allgemeiner Theil.

1890.

(2)+595 S.

Ohne die 12 Farbtafeln der Hauptausgabe. 1 farbige Karte. 129 Textabb.

II. Spezieller Theil.

1891.

(4)+463 S.

Ohne die 10 Farbtafeln der Hauptausgabe. 3 farbige Karten, 1 Farbtafel, 135 Textabb.

BE. BBM, L 2-V-11 und 12. CdV. BC Trieste, 44.957. UbW Wien, III 430.081.
BSB München, 2 Hisp 45 i/i.



Übersetzungen und Teilausgaben von „Die Balearen“:

La Ciudad de Palma. Parte de la obra "Las Baleares" descritas por la palabra y el grabado.

Palma, Mossén Alcover I, 1954.

312 S. 4 Tafeln, 1 Karte.

Übersetzung und Vorwort von José Sureda Blanes.

BE. BBM, L 77-6-1(1).

Übersetzung von Bd. 4 „Die Balearen“.

La Ciudad de Palma.

2. Aufl. Palma, Ayuntamiento de Palma, Ed. Luis Ripoll Arbós,
1981. (3. Aufl. 1984)
312 S. 4 Tafeln, 1 Karte.
Übersetzung und Vorwort von José Sureda Blanes.
Faksimile der Ausgabe von Mossén Alcover, 1954.
BBM L 64-3-8 und -33

Costumbres de los mallorquines (Artesanía y Folklore). Parte de la obra "Las Baleares" descritas por la palabra y el grabado.

Palma, Mossén Alcover II, 1955.
VIII+202 S. 7 Tafeln.
Übersetzung und Vorwort von José Sureda Blanes.
BBM, L 77-6-1(2).

Übersetzung von Teilen des Bd. 2 „Die Balearen“.

Costumbres de los mallorquines. Artesanía y Folklore.

Barcelona, José J. de Olaneta, 1981.
(8)+VIII+202 S. 16 Fototafeln.
Vorwort von Joan Bestard. Fototafeln.
BBM, L 67-4(20).

Costumbres de los mallorquines.

Palma de Mallorca, Luis Ripoll, Edit. 1986.
216 S.
Übersetzung und Vorwort von José Sureda Blanes.

Costumbres de los mallorquines (Artesanía y Folklore). Parte de la obra "Las Baleares" descritas por la palabra y el grabado.

Palma, La Foradada, 2001.
25+VIII+202+(2) S.
Vorwort von Joan Bestard. Fototafeln.
Reprint der Ausgabe: Palma, Mossén Alcover, 1955.
Übersetzung und Vorwort von José Sureda Blanes.
BE.

Los pueblos de Mallorca. El estribo norte de la sierra y sus cumbres. Parte de la obra "Las Baleares" descritas por la palabra y el grabado.

Palma, Mossén Alcover III, 1955.
213 + (3) S. 15 Tafeln.
Übersetzung und Vorwort von José Sureda Blanes.
BE. BBM, L 77-6-1(3).

Übersetzung von S. 52-259 des 5. Bd. I. Hälfte aus „Die Balearen“.

Los pueblos de Mallorca. El sudeste y centro de la isla. Parte de la obra "Las Baleares" descritas por la palabra y el grabado.

Palma, Mossén Alcover IV, 1956.
141 + (6) S. 11 Tafeln.
Übersetzung und Vorwort von José Sureda Blanes.
BE. BBM, L 77-1-6(4).

Übersetzung von S. 1-51 und S. 370-533 des 5. Bd. aus „Die Balearen“.

La Costa de Mallorca. Parte de la obra "Las Baleares" descritas por la palabra y el grabado.

Palma, Mossén Alcover V, 1956.

149 + (5) S. 10 Tafeln.

Übersetzung und Vorwort von José Sureda Blanes.

BE. BBM, L 77-6-1(5).

Übersetzung von S. 645-799 des 5. Bd. II. Hälfte aus „Die Balearen“.

Los pueblos de Mallorca. El estribo sur de la sierra y sus desfiladeros. Parte de la obra "Las Baleares" descritas por la palabra y el grabado.

Palma, Mossén Alcover VI, 1958.

162 + (6) S. 12 Tafeln.

Übersetzung und Vorwort von José Sureda Blanes.

BE. BBM, L 77-6-1(7).

Übersetzung von S. 260-434 des 5. Bd. I. Hälfte aus „Die Balearen“.

Los pueblos de Mallorca. La parte meridional de la isla. Parte de la obra "Las Baleares" descritas por la palabra y el grabado.

Palma, Mossén Alcover VII, 1958.

169 + (6) S. 11 Tafeln.

Übersetzung und Vorwort von José Sureda Blanes.

BBM, L 77-6-1(6).

Übersetzung von S. 3-51 und 534-629 des 5. Bd. aus „Die Balearen“.

Mallorca agrícola (Primera mitad). Parte de la obra "Las Baleares" descritas por la palabra y el grabado.

Palma, Mossén Alcover VIII, 1959.

174 + (4) S. 3 Tafeln.

Übersetzung und Vorwort von José Sureda Blanes.

BE. BM, L 77-6-1(8).

Übersetzung von Teilen des 3. Bd. aus „Die Balearen“.

Mallorca agrícola (Segunda mitad). Parte de la obra "Las Baleares" descritas por la palabra y el grabado.

Palma, Mossén Alcover IX, 1960.

167 + (2) S. 2 Tafeln.

Übersetzung und Vorwort von José Sureda Blanes.

BBM, L 77-6-1(9).

Übersetzung von Teilen des 3. Bd. aus „Die Balearen“.

De la caza, pesca y navegación. Parte de la obra "Las Baleares" descritas por la palabra y el grabado.

Palma, Mossén Alcover X, 1962.

193 + (4) S. 2 Tafeln.

Übersetzung und Vorwort von José Sureda Blanes.

BE. BBM, L 77-6-1(10).

Übersetzung von Teilen des 3. Bd. aus „Die Balearen“.

Mallorca: Parte general. Parte de la obra "Las Baleares" descritas por la palabra y el grabado.

Palma, Mossén Alcover XI, 1963.

XII+155 + (5) S.

Übersetzung und Vorwort von José Sureda Blanes.
BE. BBM, L 77-6-1(11).

Übersetzung von Teilen des 2. und 3. Bd. aus „Die Balearen“.

La cultura. Parte de la obra "Las Baleares" descritas por la palabra y el grabado.

Palma, Mossén Alcover XII, 1965.

204 + (6) S.

Übersetzung und Vorwort von José Sureda Blanes.
BE. BBM, L 77-6-1(12).

Übersetzung von Teilen des 2. Bd. aus „Die Balearen“.



El castillo de Santa Aguenda o de Sen Agaiz en Menorca.

(Aus II. Teil).

Castillos de Espana, segunda Epoca 15, (1976), Nr. 82, S. 42-44.
BBM, H 398.

La isla de Menorca en texto e imágenes.

Palma de Mallorca, Caja de Ahorros y Monte de Piedad de las Baleares,
1980. (210 x 300 mm).

T. 1: Parte general.

XVII+603 S. 12 Farbtafeln, 1 Karte.

T. 2: Parte especial.

470 S. 10 Farbtafeln, 3 Karten.

Vorwort von Guillermo de Olives Pons.

Koordination durch Thomas Vidal Bendito.

Übersetzung dieses Werkes von Carlos und Bárbara Sánchez-Rodrigo.
BBM, L 61-3-29(1-2). BNE. ONB Wien, 1367197-C.1.

Las Baleares por la palabra y el grabado. Archiduque Luis Salvador de Austria.

Palma de Mallorca, Caja de Baleares "Sa Nostra", 1982-1999. (210 x 300 mm).

T. 1: La isla de Menorca: Parte general.

1982: XVII+603 S. Nachdruck der 1. Aufl. 1980.

T. 2: La isla de Menorca: Parte especial.

1982: 470 S. Nachdruck der 1. Aufl. 1980.

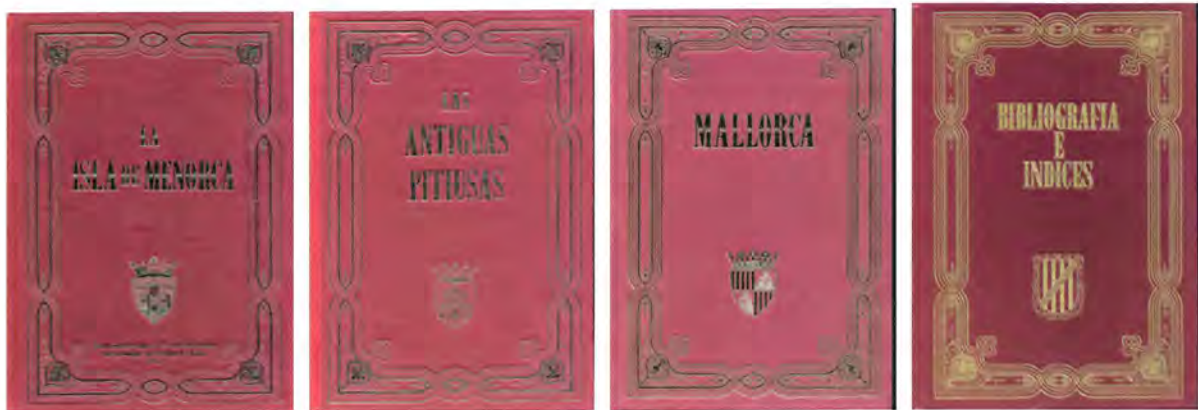
T. 3: Las Antiguas Pitiusas.

1982: X+309 S. 50 Farbtafeln.

T. 4: Mallorca (Parte general).

1985: 673 S. 10 Farbtafeln, 1 Karte.

- T. 5: Mallorca (Parte general).
1987: S. 1-508. 6 Farbtafeln.
- T. 6: Mallorca (Parte general).
1989: S. 509-931. 3 Farbtafeln, 2 Karten.
- T. 7: Mallorca (Parte especial).
1990: 324 S. 13 Farbtafeln, 3 Karten.
- T. 8: Mallorca (Parte especial).
1991: VI+S. 1-441. 55 Farbtafeln, 3 Karten.
- T. 9: Mallorca (Parte especial).
1992: S. 443-808. 28 Farbtafeln, 3 Karten. Beilage: 1 Tabelle u. 1 Panoramakarte.
- T. 10: Bibliografía e índices.
1993: 537 S. Tafeln.
Bibliographie von Fausto Roldán.
Koordination durch Isabel Moll Blanes.
Übersetzung dieser Werke von Carlos und Bárbara Sánchez-Rodrigo.
BE. BBM, L 50B-8-1-10. BNE.



Las Baleares descrites per la paraula i l'imatge. Vol 1. Les antigues Pitiüses.

Palma de Mallorca, Promo Mallorca, Grup Serra, 1999.
374 S. Ill.

Herausg. Guillem Frontera. Übersetzer Pere Bonnín Aguiló und Josep Moll Marquès.

BBM C64-8-01. (wahrsch. 8 Bände erschienen).

Las Baleares .

La última hora - Abdruck in Wochenbeilage von "Brisas".

ca. 2000-2005.

Wöchentlich 16 Seiten als Reprint in der Mitte von „Brisas“ eingehftet.

Las Baleares I - La isla de Cabrera.

Palma, Editorial Clumba I, 1954.

XIII+51 S. Mit 19 Tafeln und 2 Plänen.

BE. BBM, C 118/5.

Las Baleares II - La pesca. Navegacion y constuccion de buques.

Palma, Editorial Clumba, 1956.

65 + (7) S. Mit 34 Tafeln und 4 Plänen.

BBM, C 118/6.

Las Baleares II - La pesca. Navegacion y constuccion de buques.

Palma, Edicions Palma, 1983.

78 S. Mit 34 Tafeln und 4 Plänen.

Nachdruck der Ausgabe von 1956.

BE.



Carros y coches de antano.

Palma, Imp. Mossen Alcover, Panorama Balear 43, 1955.

16 S. 4 Fotos.

BBM, C 163/43.

Muebles y enseres mallorquines.

Palma, Imp. Mossen Alcover, Panorama Balear 96, 1980.

16 S. Mit Abb.

BBM, C 163/96.

Barcos y barcas (Siglo XIX).

Palma, Imp. Mossen Alcover, Panorama Balear 102, 1980.

16 S. Mit Abb.

BBM, C 163/102.

L'Arxiduc Luis Salvador. Mallorca.

6 Original-Reproduktionen ausgewählt aus dem Werk in neun Bänden „Die Balearen in Wort und Bild“ (1886-1991) von Erzherzog Ludwig Salvator von Österreich.

Palma, Ediciones L'ARXIDUC, 1990.

Mappe mit 6 Farbtafeln und 1 S. Erklärung.

BE.

Ferrerries a través de l'Arxiduc.

Palma de Mallorca, Ajuntament de Ferreries: „Sa Nostra“, Caixa de Balears, 1999.

105 S. Abb. Karten.

Eine Auswahl durch Miquel A. Marquès Sintes.

BNE.



Las Baleares.

Obra escrita y publicada en alemán con el título de Die Balearen in Wort und Bild geschildert Versión Castellana de D. Santiago Palacio, Vice-Cónsul de España en Berlín, corregida y considerablemente aumentada con anuencia y conforme á las indicaciones del autor, por D. Francisco Manuel de los Herreros y Schwager, director del Instituto Balear.

2 Bände. (192 x 287 mm).

Tomo I. Las antiguas Pityusas.

Palma de Mallorca, Imprenta de la Biblioteca Popular, 1886.
XXII+483 S.

1 farbige Textabb., 1 farbige geologische Karte, 13 Tafeln.

Tomo II. Las antiguas Pityusas.

Palma de Mallorca, Imprenta del Comercio, 1890.
VIII+463 S.

1 farbige Textabb., 47 Tafeln.

Katalanische Übersetzung des 1. Bd. "Die alten Pityusen".
BE. BBM, L 54-III-12/1-2. CdV.



Die Balearen. Geschildert in Wort und Bild von Erzherzog Ludwig Salvator.

Würzburg und Leipzig, L. Woerl, 1897. 2 Bände. (225 x 285 mm). In weißem Leder (Exklusivausgabe) oder in rotem Kunstleder (Standard) gebunden.

Bd. 1. Ibiza. Formentera. Mallorca. Die Stadt Palma.
XII+488 S.
279 Textabb. 1 gefalt. farb. Plan der Stadt Palma.

Bd. 2. Mallorca. Menorca.
VIII+452 S.
293 Textabb.

Vorwort: „an Bord der Nixe, Herbst 1896“ (Bd. 1).

Auflage: 2000 Stck.

BE (rot). BBM. CdV (weiß). BC Trieste, 41.884. ONB Wien, 76.590-D (496.519-C).
BSB München, 4.L.sel.I.33 (4 Hisp 30 nk).

Die Balearen. Geschildert in Wort und Bild von Erzherzog Ludwig Salvator.

Palma de Mallorca, Verlag L'Arxiduc S. A., Plaza Major 10-1.

Vorwort und Hrsg.: Jörg Dörpinghaus, Herbst 1989.

Herst.: Dierk Heigener GmbH., Hamburg.

Auflage 1000 Stück.

Bd. 1. Ibiza. Formentera. Mallorca. Die Stadt Palma.
3 Seiten Vorwort zur Neuauflage, XII+488 S.
279 Textabb. 1 gefalt. farb. Plan der Stadt Palma.

Bd. 2. Mallorca. Menorca.
VIII+452 S.
293 Textabb.
BBM L-57-7-12

Die Balearen. Geschildert in Wort und Bild von Erzherzog Ludwig Salvator.

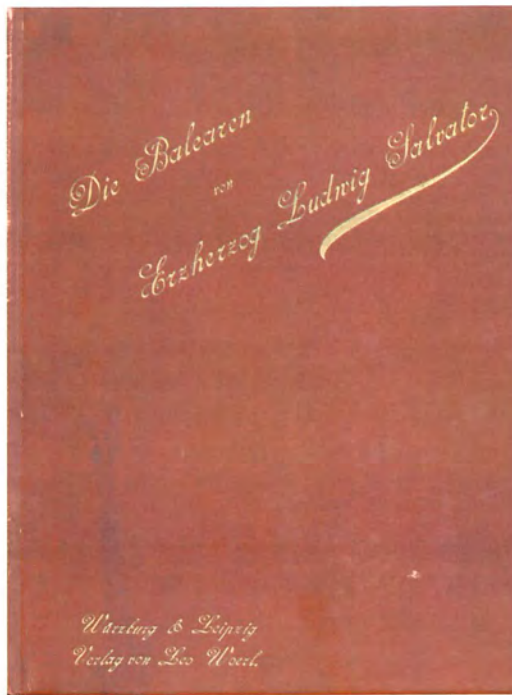
Palma de Mallorca, Fundació Mattias Kühn, 2002.

Auflage 1000 Stück.

Nachdruck und Einband wie Faksimile-Ausgabe von 1989.

Bd. 1. Ibiza. Formentera. Mallorca. Die Stadt Palma.
1 Seite Vorwort zur Neuauflage, XII+488 S.
279 Textabb. 1 gefalt. farb. Plan der Stadt Palma.

Bd. 2. Mallorca. Menorca.
VIII+452 S.
293 Textabb.
BE.



Ausgabe von 1887 in rot und in weiß gebunden



Reprints von 1989 und 2002.

Las Baleares. Descritas por la palabra y el dibujo.

La Foradada, 1984.

Übersetzung von Mateu Grimalt und Antinia Vigó.

Band 1: Ibiza-Formentera-Mallorca.

314 S. 6 Tafeln.

Band 2: Mallorca.
329 S. 14 Tafeln

Band 3: Mallorca-Menorca.
336 S. 10 Tafeln
BBM, L 50B-4-19-21

Mallorca. Las Baleares. Descritas por la palabra y el dibujo. (Die Balearen).

I.

La Foradada, Serie Major I

2. Auflage 2000.

661 S. Viele Abb.

Vorwort von Basilio Baltasar.

Übersetzung von Mateu Grimalt und Antinia Vigó.

BE.

Menorca. Las Baleares. Descritas por la palabra y el dibujo. (Die Balearen).

II.

La Foradada, Serie Major II

2. Auflage 2000.

217 S. Viele Abb.

Übersetzung von Mateu Grimalt und Antinia Vigó.

BE.

Ibiza y Formentera. Las Baleares. Descritas por la palabra y el dibujo. (Die Balearen). III.

La Foradada, Serie Major III

2. Auflage 2000.

3. Auflage 2001.

110 S. Viele Abb.

Übersetzung von Mateu Grimalt und Antinia Vigó.

BE (3. Aufl.).



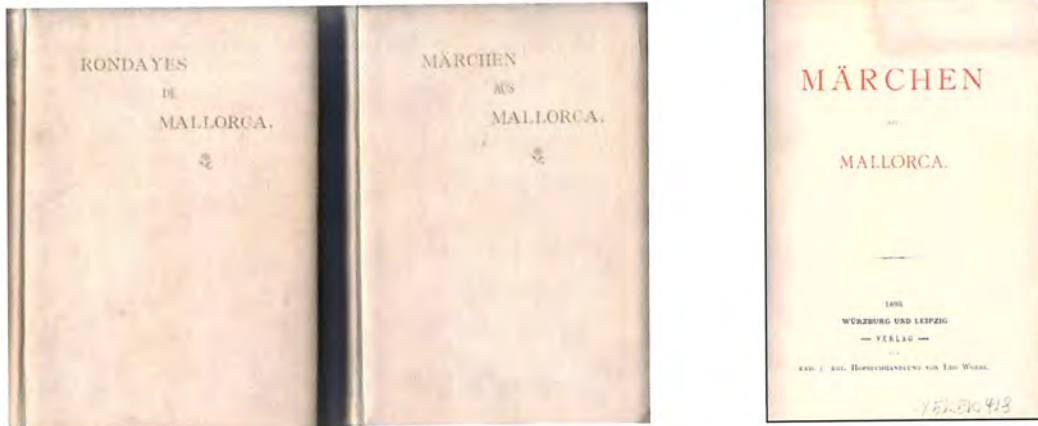
Märchen aus Mallorca.

Würzburg/Leipzig, Leo Woerl, 1895.

XXIV+275 S.

Mit Nachwort 4 Seiten.

CdV (ungeb.) und handschr. Manuskript. SonM. BBM, 67-II-15/1 y 2. USB Köln.



Märchen aus Mallorca.

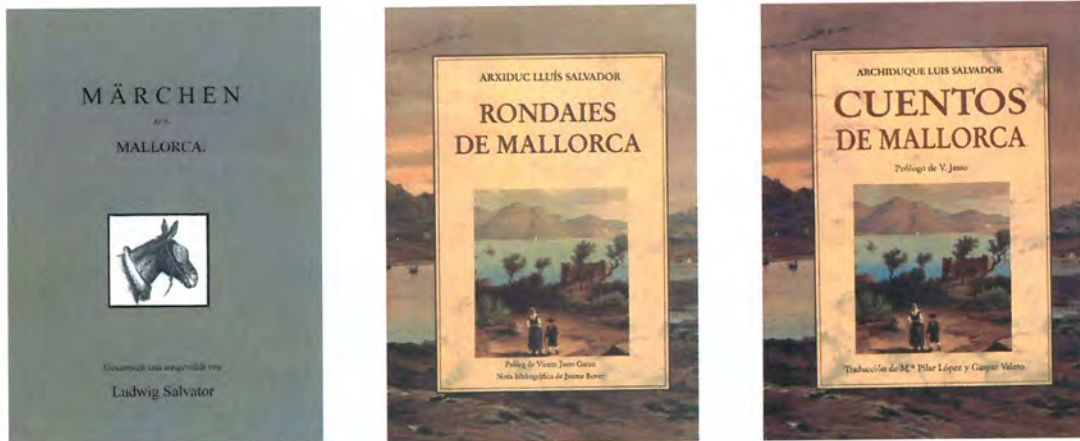
Berlin, von Neudorf Verlag, 2000

XXIV+282 S.

Anmerkungen von Patrick Wekwerth.

Faksimile der Ausgabe von 1895.

BE.



Rondayes de Mallorca.

Würzburg/Leipzig, Leo Woerl, 1895.

XX+271 S.

SonM. BSB München, 8 p o hisp 123 p. BBM L-67-2-15.

Übersetzung ins Castellán: Robert H. Dohern. Madrid 1945.

178 S. 8 Abb.

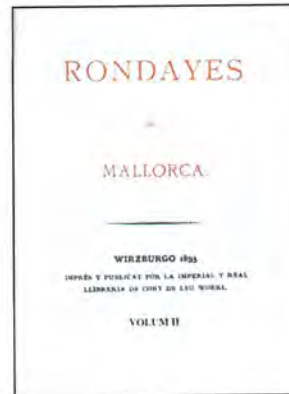
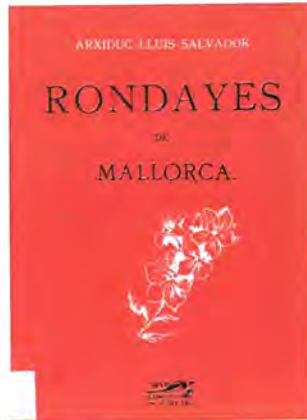
Enthalten in: M. Dolc: Obres Completes.

Barcelona. Biblioteca Selecta, Nr. 88, 1951.

"Club de Butxaca", Nr. 91. Ed. Selecta-Catalònia. 1990.

Rundayes de Mallorca.

Palma de Mallorca, José J de Olaneta ed., 1982.
Arxiu de tradicions populars 16.
284 S. Mit Abb.
Faksimileausgabe.
Mit Vorwort von Vicente Jaso Garau.
Einleitung von Mateu Grimalt.
Bibliographische Notiz von Jaume Bover.
BBM L67-2-15/3.



Rundayes de Mallorca.

Palma de Mallorca, Grup Serra, o. J. (1996).
BBM 4º364/13

Rondaies de Mallorca.

1. Aufl. Palma, La Foradada 32, 1986.
Palma, La Foradada 32, 1996.
107 S. Mit Abb.
Mit Vorwort von Vicente Jaso Garau.
Bibliographische Notiz von Jaume Bover.
BE. BBM C400/32.

Rondaies de Mallorca.

Palma, El pou de la lluna 8, 1996.
107 S. Mit Abb.
Mit Vorwort von Vicente Jaso Garau.
Bibliographische Notiz von Jaume Bover.
BBM C4015/08.

Cuentos de Mallorca.

Palma, La Foradada 8,
1. Aufl. 1994.
2. Aufl. 1995. Bibliotheka de cuentos maravillosos, 61.
3. Aufl. 2001.
103 S. Mit Abb.
Mit Vorwort von Vicente Jaso Garau.
Bibliographische Notiz von Jaume Bover.
Übersetzung von Pilar López Sastre und Gaspar Valero Martí.
BE (3. Aufl.).

Märchen aus Mallorca. Gesammelt vom Erzherzog Ludwig Salvator.

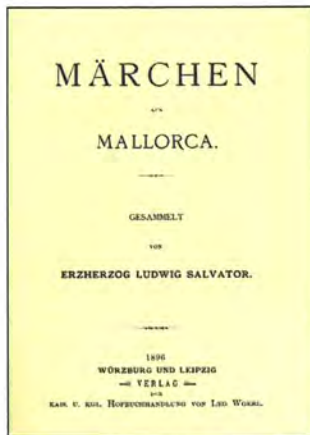
Würzburg/Leipzig, Leo Woerl, 1896. (125 x 180 mm).

XXIV + 271 S.

Gebunden.

Ohne Nachwort

BE. BN Firenze, De Gub. E3.73. ONB Wien, 496.527-B u. 78.515-B. BSB München, 8 P.
o. hisp. 123 pb u. p. o. hisp. 123 pba.



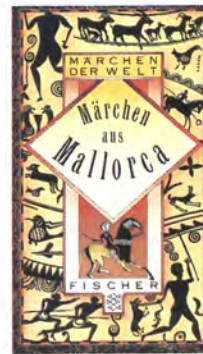
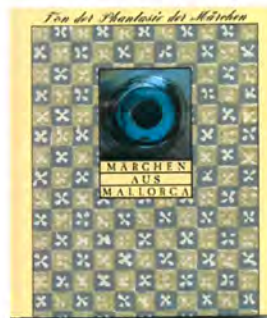
Märchen aus Mallorca. Gesammelt von Erzherzog Ludwig Salvator.

Wien-München, Verlag Christian Brandstätter, 1988

96 S.

Hrsg. und Nachwort von Helmut Nemeč.

BE.



Märchen aus Mallorca.

Frankfurt a. M., Fischer Taschenbuch, 1992.

138 S.

Hrsg. Alexander Märker.

Autor E.L.S. nur im Vorwort und Nachwort genannt.

ISBN 3-59611129-3

BE.

Märchen aus Mallorca.

Palma, La Foradada (Deutsch) 2, 1996.

32+XXIV+271 S. Mit Abb.

Mit Vorwort von Vicente Jaso Garau.

Bibliographische Notiz von Jaume Bover.

Faksimile der Ausgabe von 1896 (ohne Nachwort).

BE.

Märchen aus Mallorca. Erinnerungen an die Zeit der Piraten. Gesammelt von Erzherzog Ludwig Salvator.

Mallorca, Bernard Nollen, o. J. (2001).

Nicht paginiert. Viele Fotos.

BE.



Voci di origine araba nella lingua delle Baleari, raccolte e ordinate da S. A. I. e R. L' arciduca Luigi Salvatore d' Austria, membro del XII congresso degli Orientalisti.

Separatum: Atti del XII Congresso degli Orientalisti, Vol. III.

Firenze, Società Tipografica Fiorentina, 33, Via San Gallo 33, 1901. (185 x 281 mm).

56 S. Auf letzter Seite: Arciduca Luigi Salvatore D' Austria.

BBM, Fol 59(25) u. Fol. 203/01. CdV. SonM. ONB Wien, 258.983-C.Fid.(=88-54).

Veus d'origen àrab en la llengua de les Balears.

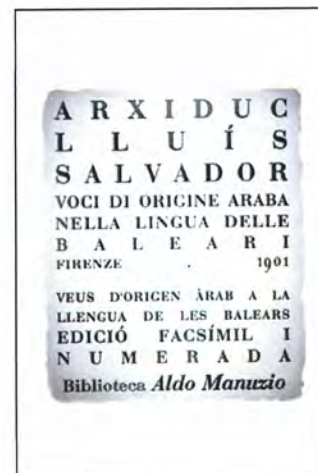
Miramar/Valldemossa 1984.

Faksimiledruck von „Voci di origine araba nella lingua delle Baleari, raccolte e ordinate da S. A. I. e R. L' arciduca Luigi Salvatore d' Austria, membro del XII congresso degli Orientalisti“.

(4)+56 S.

Vorwort von Isabel und Silvia Ribas Vives.

BE. BBM 4o 296(6).



Voci di origine araba nella lingua delle Baleari (raccolte ed ordinate da Luigi Salvatore d'Austria).

Palma de Mallorca, Prensa universitaria, 1997.
Bibliotheca Aldo Manuzio.
Faksimileausgabe 0-1200 Stück.
56 S.

BBM Fol 235/02. SonM, LoC.

Notas y Harmonies del Mar.

Presas de "La Voix de la Vague", article publicat per S. A. I. y R. Lluís Salvador Arxiduch d'Austria, en el Figaro de 12. Septembre de 1901, en: La Roqueta Illustracio Mallorquina (nähere Angaben fehlen).

600 Jahre Ramón Lull als Gründer des Colegio de Miramar.

Catalina Homar - von Erzherzog Ludwig Salvator.

Prag, Druck und Verlag von Heinr. Mercy Sohn, 1905. (110 x 152 mm).
VIII+102+(2) S.

BBM, 95-4-4. CdV und handschriftl. Manuskript. SonM. Bc Trieste, 1-72.
UBW Wien, I 271.953. BSB München, L.sel.I.47.

Catalina Homar war Verwalterin der Güter von Erzherzog Ludwig Salvator auf Mallorca.

Catalina Homar by The Archduke Ludwig Salvator.

Printed and Published by: Ballycastle (N-Irland), J. S. Scarlett & Son,
1961. (128 x 190 mm).

70 S.

1 Farbtafel (Wappen Toskana). 1 Familienstammbaum (gefaltet).

Translated with introduction and notes by Freda Smyth.

Vorwort: February, 1958.

BE. LoC.

Catalina Homar.

Palma de Mallorca, Mossén Alcover, 1965.

95 S. 24 Fototafeln.

Übersetzung von José Sureda Blanes.

Einleitung durch Luis Ripoll.

BE. BBM, C119(2).

Catalina Homar.

Palma, Luis Ripoll Arbós (Colección Siurell),

2. Aufl. 1984.

3. Aufl. 1993.

140 S. 28 S mit Photos.

Vorwort und Präsentation durch Luis Ripoll.

Spanische Übersetzung.

BBM, L 52-5-1 (2. Aufl.).

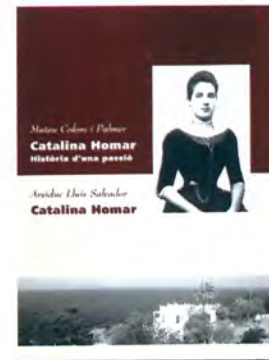
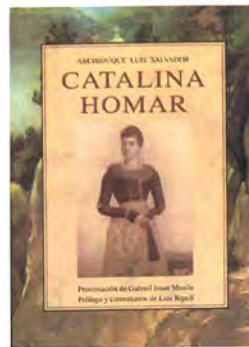
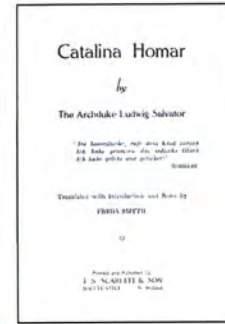
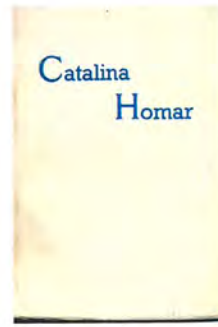
Catalina Homar.

Palma, La Foradada 75, 2000.

85 S. 32 Fototafeln.

Vorwort, Kommentare von Gabriel Janer Manila und Luis Ripoll.

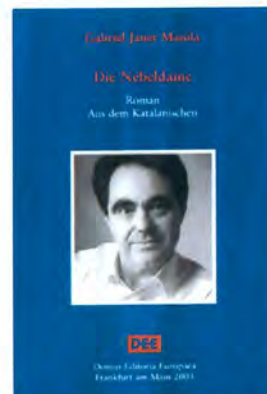
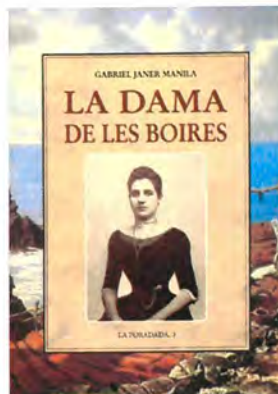
Übersetzung von José Sureda Blanes.
BE. BBM C 400/75.



Mateu Colom Palmer: Catalina Homar. Historia d'una passió.
Palma, Miquel Font Editor (Col.lecció Miramar, 8), 2000.
Übersetzung aus dem Deutschen von García Boned.
204 S. Mit Abb.
BE. BBM C 1027/08, BNE. LoC

Gabriel Janer Manila: La dama de les boires.
Palma, La Foradada 3, 1994.
165 S. Viele Abb.
BE.

Gabriel Janer Manila: Die Nebeldame. Roman.
Frankfurt am Main, DEE, Domus Ed. Europaea, 2003.
167 S.
ISBN 3-927884-64-2
BE.



Was mancher wissen möchte. - Lo que alguno quisiera saber.

Palma de Mallorca, Tipo-Litografía de Amengual y Muntaner, 1909. (155 x 240 mm).

(4)+44+(4) S.

S. 1-21 in Spanisch, ab S. 22 in Deutsch.

Gewidmet der „Sociedad para el Incremento del Turismo de Mallorca“.

Widmung: „Den Mitgliedern des Vereins zur Förderung des Fremdenverkehrs gewidmet. Ludwig Salvator.“.

BBM, 40286/01. CdV. SonM. BC Trieste, Misc. 3-70.

Klima, Hausbau auf Mallorca, Leben und Gastfreundschaft der Einwohner.

Was mancher wissen möchte. - Lo que alguno quisiera saber.

Palma de Mallorca, Universitat de les Illes Balears. Escola d'Hosteleria i Turisme, Govern Balear, 1995. (155 x 240 mm).

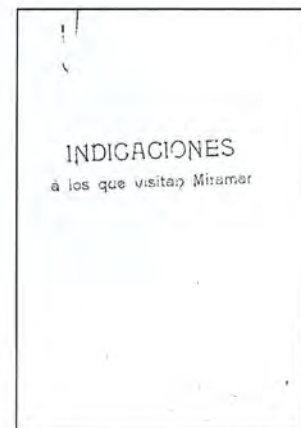
Hrsg.: Univ. de Illes Balears. Sovei de Publicacions i Intercauvi Científic. Cas Jai. Campus universitari. Cra de Valldemossa km 7,5. E-07071 Palma (Balears). ISBN-84-7632-260-7.

(5)+44 S.

Vorwort: José Mariá Sevilla Marcos.

Reprint der Ausgabe von 1909. Auflage 1500 Stück.

BBM 40373/9 Fol. BNE.



Winke für den Besucher von Miramar.

(o. O., o. J.). (1909). (146 x 227 mm).

Heft: 34 S.

Erschienen 1909 nach Meinung von Herreros und Mercant Trias.

BE (Kopie). BBM, 4-200(7). SonM. ONB Wien, 496.523-B.

Indicaciones á los que visitan Miramar.

(o. O., o. J.). (1909). (146 x 227 mm).

Heft: 34+2 S. (Katalan).

BBM, Llull. Foll. VIII(7). CdV. SonM.

Nachdruck in:

G. Vuillier y A. L. Salvador: Miramar; seguido de Lo que sé de Miramar; Flors de Miramar; Indicaciones a los que visitan Miramar.

Palma de Malorca, L'illa de la Calma 1, Olaneta Edit. 1987. (S. 177-198).

A few hints for visitors of Miramar. Visits to the most prominent points of Miramar in three days, in the manner here-after shown.

Palma 1912. In Slg. Henrich.

Die Felsenfesten Mallorcas. Geschichte und Sage.

Prag, Heinr. Mercy Sohn, 1910. (145 x 220 mm).

XVIII+493 (1) S.

24+1 Abb. 4 gef. Pläne jew. m. Pausen. Literaturverzeichnis (75 Titel).

Gelbes Original-Ganzleinen mit blaueprägtem Deckel- u. Rückentitel.

Kopfgoldschnitt.

BE. BBM, L 57-VII-2. CdV. SonM. BC Trieste, 43.191. BN Firenze, 53.5.467.

ONB Wien, 496.524-B. UBW Wien, I 430.077. BSB München, L.sel.I.42.

Die detaillierten Beschreibungen mit gestochenen Plänen von Castell de Santueri, Castell de Alaro und Castell del Rey stellen zugleich einen Teil der mittelalterlichen mallorquinischen Geschichte dar, gestützt auf sichere Daten erhaltener Dokumente und überlieferte Volkssagen.



Arxiduc Lluís Salvador d'Habsburg-Lorena: Els Castells roquers de Mallorca. Història i llegenda.

Palma, Edicions Cort, 1994.

353 S. Mit Abb. und 4 doppelseitigen Plänen.

Übersetzung von Luis Baz.

Einleitung von Sebastià Trias Mercant.

BE.

Von den Felsenfesten Mallorcas.

In: **Reise und Sport**, (1911).

10. Jg., H. 9, S. 320-321.

Lo que sé de Miramar.

Palma, Ca'n Amengual y Muntaner, 1911. (145 x 227 mm).

82+(1) S.

BE. BBM, Llull.Foll.VIII-9, Fotokopie). SonM. BC Trieste, 49.935.

ONB Wien, 496.522-B.

Kauf, Vergangenheit und Renovierung von Miramar.



Nachdruck in:
G. Vuillier y A. L. Salvador: Miramar; seguido de Lo que sé de Miramar; Flors de Miramar;
Indicaciones a los que visitan Miramar.
Palma de Malorca, L'illa de la Calma 1, Olaneta Edit. 1987. (S. 73-127).

Enthalten in: M. Dolc: Obres Completes.
Barcelona. Biblioteca Selecta, Nr. 88, 1951.
"Club de Butxaca", Nr. 91. Ed. Selecta-Catalònia. 1990.

Somnis d'Estiu ran de mar.

Sóller, Imp. de „La Sinceriad“, 1912. (135 x 200 mm).
VI+69 S.

BE. BBM, L-57-VII-8. CdV und handschriftl. Manuskript. SonM.
ONB Wien, 496.526-B.

Enthalten in: M. Dolc: Obres Completes.
Barcelona. Biblioteca Selecta, Nr. 88, 1951.
"Club de Butxaca", Nr. 91. Ed. Selecta-Catalònia. 1990.



Somnis d'Estiu ran de mar.

Faksimile: Palma/Barcelona, José J. de Olaneta ed., 1982.
Arxiu de tradicions popular 36.
XVI+VI+69 S.

Mit Vorwort von Josep M.ª Llompart.
BBM C 400/07.

Somnis d'Estiu ran de mar.

Faksimile: Palma, La Foradada 7, 1994.
XVI+VI+69 S.

Mit Vorwort von Josep M.^a Llompart.
BE.

Sommerträumereien am Meeresufer.

Prag, Mercy, 1912. (130 x 198 mm).
VIII+97 S.

BBM, L 57-7-5. CdV. SonM. BC Trieste, 26.601. BSB München, 8 L sel I 48.

Sommerträumereien am Meeresufer.

Leipzig, L. Woerl, 1912. (126 x 184 mm).
97 S.

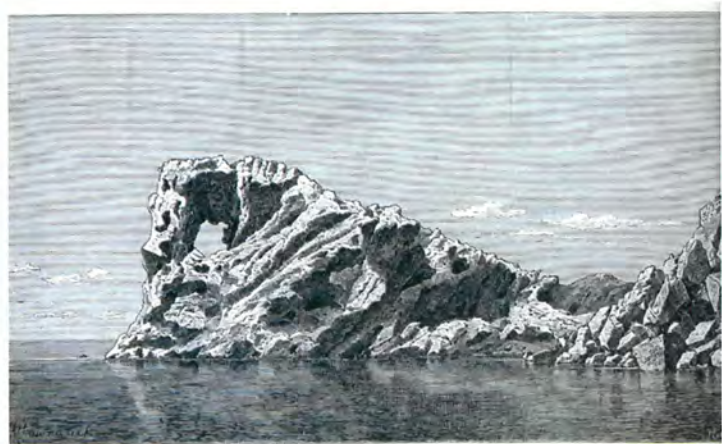
BN Firenze, 25.6.25. ONB Wien, 486.231-B. UBW Wien, I 425.339.



Sommerträumereien am Meeresufer.

Berlin, von Neudorf Verlag, 2003. (147 x 207 mm).
IV+60 S.

BE.



Die Foradada.

Sommerträumereien am Meeresufer. 1912/2003.

Von Ludwig Salvator und Ginka Steinwachs.

Wien, Passagen Verlag, 2003. (128 x 208 mm). Brosch.

146 S.

ISBN 3-85165-620-2

BE.



Porto Pí in der Bucht von Palma de Mallorca.

Vorwort: Mallorca, Porto Pí, 1913.

Prag, Heinr. Mercy Sohn, 1914. (150 x 230 mm).

XXXII+709 S.

8 Fototafeln, 2 Karten (1 kol.).

Vielleicht ist auch eine Ausgabe: Leipzig, Woerl, 1913, erschienen.

BE. BBM, L 57-VII-1. CdV. SonM. BC Trieste, 47.019. BN Firenze, 5.i.255. ONB Wien, 502.614-B. UBW Wien, I 430.076. BSB München, 8 L.sel.I.43. LoC.

Porto Pí. A la badia de Palma de Mallorca.

Palma, Edicions Cort, 1994.

363 S. Mit 8 Fototafeln und 2 doppelseitigen Karten.

Übersetzung von Mateu Cabot..

Einleitung von Sebastià Trias Mercant.

BE.



Auslug- und Wachtürme Mallorcas.

Prag, Druck und Verlag von Heinr. Mercy Sohn, 1916. (162 x 233 mm).
XVI+248 S.

3 Farbtafeln im Text. 1 Photographie als Frontispice.

Posthum erschienen.

Vorrede mit Hinweis auf Autor von Dr. Adolf Edler von Bachrach.

Einleitung von Erwin Hubert. Wien, im Jänner 1916.

Die drei Farbtafeln sind signiert von Erwin Hubert.

Buchdeckel gestaltet von Alex Rothaug.

BE. BBM, L-57-VIII-3. CdV. SonM. ONB Wien, 521.976-D. UBW Wien, I 430.078.

BSB München, L.sel.I.39.

Torres y atalayas de Mallorca.

Palma, José J. de Olaneta ed., 1983.

Pequena Biblioteca Calamus Scriptorius 79.

(3)+98 S. 3 Farbtafel und 1 Frontispice.

Vorwort von J. Gonzáles de Chaves Alemany.

Auflage 1000 Expl.

BE.

Torres y atalayas de Mallorca.

Palma, La Foradada 26, 1996.

98+(3) S. Tafeln.

Vorwort von J. Gonzáles de Chaves Alemany.

Übersetzung von Antonia Vigo.

BBM C 400/26. BNE.



Flors de Miramar.

Palma, s.a. (19--?) (330x500)

2 Bände.

Biblioteca Pública, Palma de Mallorca: Mallorca 190 y 191.

Sammlung von Photographien des Erzherzoges.

Nachdruck in:

G. Vuillier y A. L. Salvador: Miramar; seguido de Lo que sé de Miramar; Flors de Miramar; Indicaciones a los que visitan Miramar.
Palma de Malorca, L'illa de la Calma 1, Olaneta Edit. 1987.
204 S. (S.129-176).
BBM, C-57-8-8.

Sammelwerke:

Arxiduc Lluís Salvador: Obres completes.

Barcelona, Editorial Selecta S. A. - 88, 1951.

281 S. 1 Fototafel.

Vorwort von Miquel Dolc.

Enthält: Lo que sé de Miramar.

Somnis d'estiu ran de mar.

Rondaies de Mallorca.

Briefwechsel E.L.S. mit J. Verdaguer, M. Costa und Llobera.

BE.



Arxiduc Lluís Salvador: Obres completes.

Barcelona, "Club de Butxaca", Nr. 91. Ed. Selecta-Catalònia. 1990.

276 S.

BBM L.54-4-56. BNE.

Sonstiges:

Mallorca! Eine literarische Einladung.

Berlin, Verlag Klaus Wagenbach, 2000.

128 S.

Hrsg. von Margit Knapp.

Enthält zwei Aufsätze von Erzherzog Ludwig Salvator: Charakter und Sprache der Mallorquiner – Post und Telegraphenwesen (S. 15-23).



V. Italienische Inseln:

Die Liparischen Inseln.

8 Bände.

Prag, Druck und Verlag Heinr. Mercy, 1893-1896. (330 x 417 mm).

LXXX + 629 S.

84 Tafeln. 205 Text-Holzschnitte. 9 farbige Karten.

Rote OHLnbde. mit goldgeprägten Rückentiteln.

Papier von der Papierfabrik Eichmann & Comp., Arnau a. E.

Typen von der K. u. k. Hofschriftgießerei Poppelbaum, Wien.

Karten: Stich und Druck des geogr. Inst. von Ed. Hölzel, Wien.



Erstes Heft: Vulcano.

1893

XII+93 S.

13 Tafeln. 33 Text-Holzschnitte. 1 farbige ausklappbare Karte.

Vorwort: Mallorca, im April 1893.

Die Bilder sind mit stenographischen Bleistift oder Feder insgesamt vom Verfasser nach der Natur gezeichnet und von Friedrich Hawránek auf Holz übertragen und unter dessen Leitung von den Pragern Holzschneidern Josef Holas, Johann Jass, Wenzel Mára, Karl Nemecek und Johann Simane geschnitten worden.

Zweites Heft: Salina.

1893.

IX+72 S.

9 Tafeln. 28 Text-Holzschnitte. 1 farbige ausklappbare Karte.

Die Bilder sind mit stenographischen Bleistift oder Feder insgesamt vom Verfasser nach der Natur gezeichnet und von Friedrich Hawránek auf Holz übertragen und unter dessen Leitung von den Pragern

Holzschneidern Josef Holas, Johann Jass, Wenzel Mára, Karl Nemecek, Johann Patocka und Johann Simane geschnitten worden.



Drittes Heft: Lipari.

1894.

XVI+158 S.

27 Tafeln. 68 Text-Holzschnitte. 1 farbige ausklappbare Karte.

Die Bilder sind mit stenographischen Bleistift oder Feder insgesamt vom Verfasser nach der Natur gezeichnet und von Friedrich Hawránek auf Holz übertragen und unter dessen Leitung von den Pragern Holzschneidern Josef Holas, Johann Jass, Wenzel Mára, Karl Nemecek und Johann Simane geschnitten worden.

Viertes Heft: Panaria.

1895.

VIII+30 S.

7 Tafeln. 14 Text-Holzschnitte. 1 farbige Karte.

Die Bilder sind mit stenographischen Bleistift oder Feder insgesamt vom Verfasser nach der Natur gezeichnet und von Friedrich Hawránek auf Holz übertragen und unter dessen Leitung von den Pragern Holzschneidern Johann Jass, Wenzel Mára und Johann Simane geschnitten worden.

Fünftes Heft: Filicuri.

1895.

VIII+37 S.

7 Tafeln. 15 Text-Holzschnitte. 1 farbige Karte.

Die Bilder sind mit stenographischen Bleistift oder Feder insgesamt vom Verfasser nach der Natur gezeichnet und von Friedrich Hawránek auf Holz übertragen und unter dessen Leitung von den Pragern Holzschneidern Johann Jass, Wenzel Mára, Josef Patocka und Johann Simane geschnitten worden.

Sechstes Heft: Alicuri.

1896.

VII+29 S.

4 Tafeln. 11 Text-Holzschnitte. 1 farbige Karte.

Die Bilder sind mit stenographischen Bleistift oder Feder insgesamt vom Verfasser nach der Natur gezeichnet und von Friedrich Hawránek auf Holz übertragen und unter dessen Leitung von den Pragern Holzschneidern Johann Jass, Wenzel Mára, Josef Patocka und Johann Simane geschnitten worden.

Siebtes Heft: Stromboli.

1896.

X+51 S.

10 Tafeln. 30 Text-Holzschnitte. 1 farbige Karte.

Die Bilder sind mit stenographischen Bleistift oder Feder insgesamt vom Verfasser nach der Natur gezeichnet und von Friedrich Hawránek auf Holz übertragen und unter dessen Leitung von den Pragern Holzschneidern Johann Jass, Wenzel Mára, Josef Patocka und Johann Simane geschnitten worden.



Achtes Heft: Allgemeiner Theil.

1894.

X+159 S.

7 Tafeln. 6 Text-Holzschnitte. 1 farbige Karte. 1 doppelseitige farbige Karte.

Vorwort: Mallorca, im Juni 1894. E. L. S. begründet, daß dieses achte Heft nach dem dritten Heft erscheint, da die Holzschnitte für die restlichen vier Ausgaben, deren Text bereits erstellt ist, noch nicht fertig sind.

Die Bilder sind mit stenographischen Bleistift oder Feder insgesamt vom Verfasser nach der Natur gezeichnet und von Friedrich Hawránek und die Typen von Adalbert Bartonek auf Holz übertragen und alle unter der Leitung des Ersteren von den Pragern Holzschneidern Johann Jass, Wenzel Mára, und Johann Simane geschnitten worden.

BE. BBM. CdV. SonM. BC Trieste, 44.950 (Heft 7 fehlt). ONB Wien, 147.709-C.
UBW Wien, III 132.885. BSB München, 2.L.sel.I.15 und 2 Don Reg 3. Privatbesitz auf
Lipari.

In Sammlung K.-H. Beckmann:

Aus der Bibliothek des Bruders von Ludwig Salvator, Erzherzog Johann von Österreich, mit dessen Exlibris und Exlibrisstempel.

Johann, geb. 1852 in Florenz, hat sich noch wesentlich radikaler von den Konventionen des Hauses Habsburg freigemacht als sein Bruder. Er verzichtete seit 1889 freiwillig auf seinen Titel und nannte sich seitdem Johann Orth, heiratete im gleichen Jahr in England die Ballettänzerin der Wiener Hofoper M. Stubel. Ein Jahr später unternahm er auf seinem eigenen Schiff eine Weltreise und ist wahrscheinlich 1890 vor Patagonien umgekommen, gilt zumindest seit dieser Zeit als verschollen. Johann Orth wurde 1911 für tot erklärt, 1912 sein Besitz in Berlin versteigert. Überraschend ist, daß dieses nach seinem rätselhaften Verschwinden erschienene Werk doch ein Teil seiner Bibliothek wurde, die anscheinend von einem Bibliothekar unverdrossen in Erwartung der Rückkehr des hohen Herren weitergeführt wurde; auch Stempel und Exlibris mit dem Wappen der Linie Lothringen-Toskana und mit dem Titel "Erzherzog" wurden weiter gebraucht!- "Das Werk besteht aus 8 Bänden, wovon jeder eine der sieben Inseln behandelt, während der achte Band den allgemeinen Teil enthält. In ihrer Zusammenfassung aber gewähren diese Publikationen ein vollendetes Gemälde der liparischen Inselwelt. Geologische Bildungen, Mineralien, Tier- und Pflanzenwelt, der Mensch mit allen seinen Lebensbedingungen, Ackerbau, Fischerei, Jagd, Industrie, Handel, Sitten, Religion, kurz alles, was den Naturforscher, den Soziologen und den Künstler anziehen kann, ist in Wort und Bild genau dargestellt und zeugt von der erstaunlichen Beobachtungsgabe und Gründlichkeit des Verfassers, sowie von dessen voller Hingebung an die gestellte Aufgabe".



Le isole Lipari.

8 Bände.

Lipari, Edinixine Editrice, 1977-1993. 3 Auflagen.

Hrsg. Pino Paino.

Italienische Übersetzung.

UB Salzburg, 766, 37.7.6.2.



Las Islas Lipari

8 Bände (in Vorbereitung).

Hrsg. Asociación Amigos del Archiduque, Palma de Mallorca.

Spanische Übersetzung.

Ustica.

Prag, Druck und Verlag von Heinr. Mercy Sohn, 1898. (320 x 410 mm).
XII+132 S.

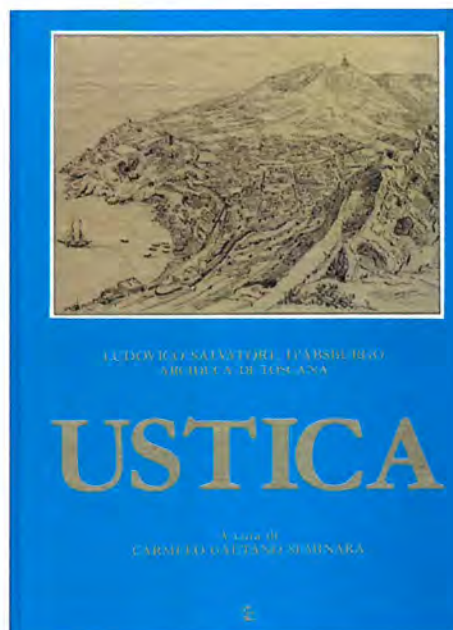
58 Tafeln. 2 farbige Karten.

Das Papier dieses Buches ist von der Papierfabrik Eichmann & Comp. in Arnau a. E. verfertigt, die Typen des Textes wurden von der k. u. k.

Hofschriftgiesserei Poppelbaum in Wien gegossen.

Die Bilder sind mit der Feder insgesamt vom Verfasser nach der Natur gezeichnet, von Jan Vilím in Prag in Photozinkographie ausgeführt und alle unter Aufsicht von Friedrich Hawránek gedruckt worden.

BE, BBM, 8-IV. CdV. SonM. BC Trieste, 44.949. ONB Wien, 496.512-D. UBW Wien, III 229.485. BSB München, 2.L.sel.I.14.



Ustica.

Palermo, Edizione Giada, 1988. (228 x324 mm).

256 S. Mit Abbildungen und Tafeln.

Herausgeber und Vorwort: P. Carmelo Gaetano Seminara.

Italienische Übersetzung: P. Rosario Francesco Pasqaule.

Französische Zusammenfassung: Jean-Paul Palancher.

Englische Zusammenfassung: Denis Gailor.

S. 8-9 (Karte), S. 11 (Plan), S. 179-228 verkleinertes Original-Faksimile der deutschsprachigen Ausgabe.

Verlag Brüder D'Agostino, Via Prospero Intorcetta, 16 - 90138 Palermo.

Kodex LDG 0186/89.

BE.

Die Insel Giglio.

Prag, Heinr. Mercy Sohn, 1900. (235 x 310 mm).

VI+(1)+127 (1) S.

18 Tafeln. 8 ganzseit. Holzschnitabb. 1 farbige Falt-Karte.

Ganzleinen mit Silberprägung.

Taf. n. Originalzeichn. des Verf. zinkographirt v. Johann Simane, Prag.

Textholzschn. n. Photogr. v. Don Antonio Vives und 1 Karte v. Ed.

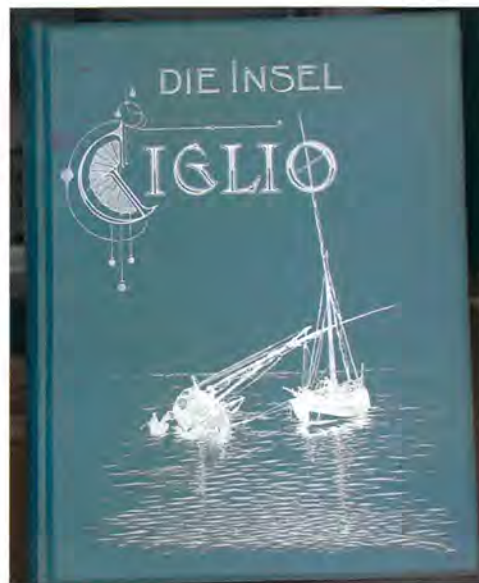
Hölzel.

BE. BBM, K 3-7-7. CdV. SonM. BC Trieste, 41.885. BN Firenze, 24-83, alluvionato.

ONB Wien, 409.041.C.K. UBW Wien, II 220.670. BSB München, 4.L.sel.I.42.

Der Autor beschrieb Giglio als eine Insel, die "...zum größten Theile Rom sein Pflaster liefert und welches diesem und Florenz als Badeplatz dient...". Ludwig Salvator hat mit seinem Buch über Giglio eine bleibende Erinnerung an diese kleine Insel im tyrrhenischen Meer geschaffen. Er befand sich sozusagen auf heimatlichem Boden, war doch Giglio 1562 dem Herzogtum, späteren Großherzogtum Toskana einverleibt worden, dessen letzter regierender Herrscher Ludwig Salvators Vater, Leopold II., gewesen war.

Die Insel war bereits im 10. Jh. v. Ch. bewohnt, später von den Etruskern und im 3. Jh. nach Chr. siedelten sich die ersten Römer an. Wirtschaftliche Bedeutung erhielt die Insel durch die Förderung des weissen Granits. Im Jahre 1269 ging die Insel in den Besitz der Familie Aldobrandeschi über und später an die mächtige Pisaner Republik, der die Insel ihre städtebauliche Struktur verdankt. Zu Beginn des 15. Jahrhunderts wechselte sie in den Besitz der mächtigen Florentiner Familie Medici, diese baute die Hauptstadt Giglio Castello zum Schutz vor Piraten zur Befestigungsanlage aus. Heute ist die Insel mit ihrem 21,2 qkm beliebter Anziehungspunkt für Touristen aus aller Welt.



Eine Fahrt um die Insel Giglio.

In: Wiener Almanach, 1901.

Jg. 10, S. 4-11.

ONB, 185.5 83 B.Per.

VI. Nordafrikanische Küste:

Tunis. Ein Bild aus dem nordafrikanischen Leben.

Prag, Mercy, 1870. (135 x 187 mm).

98 S.

7 Tafeln.

BE (Kopie). BBM. ONB Wien, 110.864-B.



Yacht-Reise in den Syrten. 1873.

Prag, Druck und Verlag von Heinr Mercy, 1874. (235 x 290 mm).
(12)+400 S.

30 Tafeln. 34+(8) eingedruckte Holzschnitte. 1 farbiges, auf Leinen aufgezogenes, 3-seitiges aufklappbares Panorama "Der Golf von Hammamat" in rückwärtiger Tasche.

OLn. mit goldener Titelprägung.

Vorwort: An Bord der "Nixe" im ägäischen Meere. Juli 1874.

Weitere Seite: Beschreibung und Leistungsdaten der Yacht "Nixe".

Sämtliche Abbildungen sind nach den Originalskizzen des Verfassers auf Holz photographiert und die Tafeln in der xylographischen Anstalt von F. A. Brockhaus, die eingedruckten Holzschnitte in den xylographischen Anstalten von F. Bartel und A. Rehácek und von den Xylographen Josef Holas, Johann Jass, Josef Patocka und F. K. Stolar facsimile geschnitten worden.

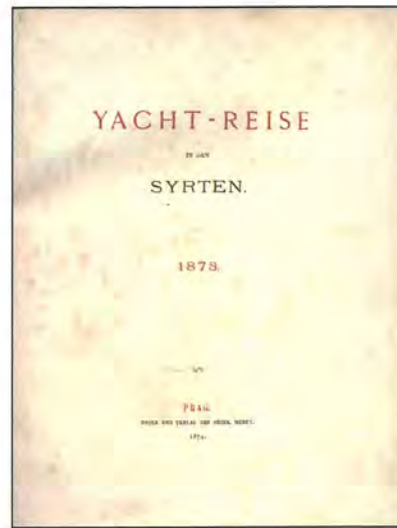
Panorama des Golfs von Hammamat lithographiert in Hölzel's lith. Anstalt.

Nicht im Handel (GV).

BE. BBM, ohne Panoramakarte, L 57-8-5. SonM. ONB Wien, 108.792-C.

UBW Wien, 109.205. BSB München, 4.L.sel.I.380. Alfabia.

Vorliegendes Werk als Bordtagebuch einer Reise von Alexandrien bis Cap Bon (1. April - 15. Juni 1873) mit "wichtigen ethnographische und kulturhistorische Zeugnisse aus fast allen Ländern des Mittelmeerraumes".



Eine Yachtreise an den Küsten von Tripolitanien und Tunesien.

Würzburg/Wien, Verlag von Leo Woerl, 1890. (100 x 150 mm).

Woerl's Reisebibliothek.

XII+383 S.

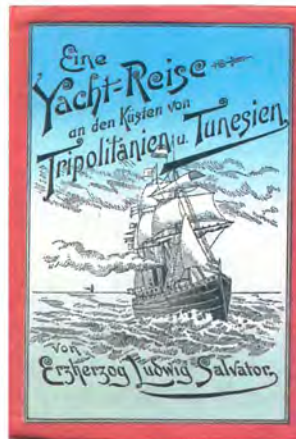
65 ganzseitige und doppelseitige Abbildungen.

Vorwort: 2. Auflage. Mallorca, im März 1890.

Sämtliche Abbildungen sind nach den Originalskizzen des Verfassers auf Holz photographiert und in den xylographischen Anstalten Anstalten von F. Bartel, A. Reháček und F. A. Brockhaus und von den Xylographen Josef Holas, Johann Jass, Josef Patočka und F. K. Stolar facsimile geschnitten worden. Das Papier ist aus der Fabrik von Gebr. Müller in Mochenwangen.

BE. SonM. ONB Wien, 496.529-A. BSB München, 8 It.sing. 1289 d.

BSB München, 8 It.sing. 621 cme. ULB Münster, 47 12599+2



Bizerta und seine Zukunft.

Prag, Druck und Verlag von Heinr. Mercy, 1881. (125 x 180 mm).

VIII+48 S.

12 (inkl. Frontispice) lithographierte Tafeln auf aufgewalztem China und je 1 Kopf- (Initiale) und Schlußvignette (Zembras Spitze in Rettungsring mit Aufdruck "Nixe"). 1 SW-Karte.

Die Tafel nach S. 14 "El Kantara von Bizerta" ist im Verzeichnis der Abbildungen nicht aufgeführt.

Vorwort: Zindis bei Triest im August 1881.

Die Abbildungen sind insgesamt nach Original-Skizzen des Verfassers auf Holz photographiert und facsimile geschnitten in R. v. Waldheim's artistischer Anstalt in Wien.

Die Karte ist nach einer Aufnahme von Herrn Ernst von Hesse-Wartegg ausgeführt.

BE. CdV. ONB Wien, 52. 715-A. UBW Wien, I 95.787. BSB München, 4 L sel I 33.

Sammlung K.-H. Beckmann:

Auf dem Vortitel Widmung von Heinrich von Littrow (k. k. Linienschiffskapitän, königlich-ungarischer Seeinspektor und Dichter, Gründer des Segelklubs Abbazia im Jahre 1887) an den Fürsten Leopold Salm.

Das kleine, in Form unscheinbare Werkchen gibt eine ausführliche Beschreibung von einem der besten Seehäfen der tunesischen Regentschaft; es ist zugleich mit einer hübschen Karte und einer Anzahl niedlicher Skizzen von der Hand des Verfassers ausgestattet.

Bizerta und seine Zukunft.

Berlin, von Neudorf Verlag, 2002. (142 x 207 mm).

Reprint der Ausgabe von 1881.

Tafel nach S. 14 ist im Abbildungsverzeichnis vom Herausgeber ergänzt worden.

BE.



Benzert.

Prag, Heinr. Mercy, 1897. (230 x 310 mm).

XI+70 S.

35 Tafeln. 1 Textabb. 1 doppelseitige farbige Karte.

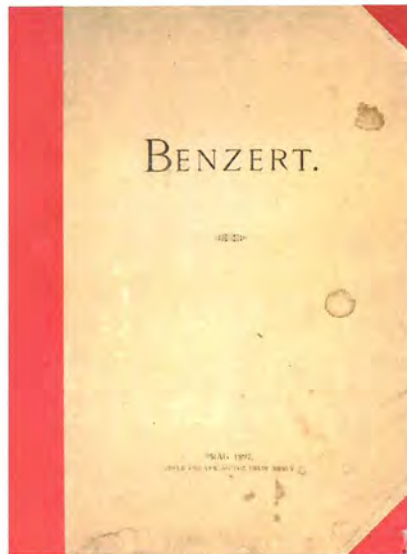
Die Bilder wurden insgesamt vom Verfasser mit der Feder nach der Natur gezeichnet, von Angerer und Göschl in Wien autotypiert und von Ed. Hölzel in Wien gedruckt.

BE. BBM, 8-IV. CdV. SonM. Bc Trieste, 41.884. ONB Wien, 76.590-D.

UBW Wien, II 226.353. BSB München, 4.L.sel.I.33. Bibl. Naz. Palermo.

Salvator (1847-1915), the Archduke of Austria, was an artist, geographical writer, and an honorary fellow of the Royal Geographical Society. In the present volume, he describes in detail the topography, natural history, resources, and architecture of Benzert or Bizerte, as well as presenting an account of the inhabitants. This northernmost town in Africa, 38 miles northwest of Tunis, is located at the head of the gulf of the Mediterranean, and at the mouth of a lagoon. About one mile in circumference, Bizerte was a fortified seaport of Tunisia defended by two castles. For many years it was considered one of the best ports in the Mediterranean.

The beautiful pen and ink illustrations offer an artistic view of the town and its surrounding areas.



Bizerte en son passé, son présent et son avenir - illustrations de l'auteur.

Paris, J. Rothschild Éditeur, Rue de Saints-Pères 13, 1900. (255 x 333 mm).

II+79 S.

34 farbige cromolitographierte Tafeln.

Vorwort: Mai 1897. A. Louis Salvator.

Fontispice: Porträt von L. Salvator von Gaston Vuillier.

Druck E. Arrault et Cie.

BBM, L-57-8-2.



Toutée, Georges Joseph (Mitautor Louis Salvator?): Du Dahomé au Sahara. La nature et l'homme.

Paris. 1899.
XII+272 S.
British Library.

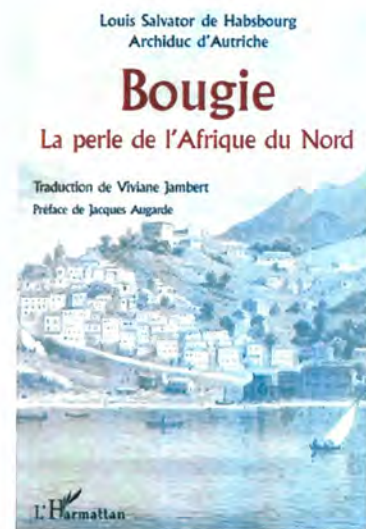
Bougie, die Perle Nord-Afrikas.

Prag, H. Mercy Sohn, 1899. (340 x 456 mm).
VIII+122 S.
32 Tafeln. 1 Textholzschnitt. 1 doppelseitiger farbiger Plan.
Die Abbildungen sind insgesamt vom Verfasser nach der Natur gezeichnet und von Friedrich Hawránek auf Holz übertragen worden. Geschnitten wurden sie von den Pragern Holzschneidern Johann Hrabé, Johann Jass, Wenzel Mára und Johann Símáné.
BBM, 8-VII. SonM. BC Trieste, 44.948. ONB Wien, 404.196-D.
UBW Wien, III 263.779-D. UB Essen. USB Köln.

Beschreibung der Stadt Bejaia, Algerien.

Bougie, die Perle Nord-Afrikas.

Leipzig, Woerl's Reisebücher-Verlag, 1900. (340 x 456 mm).
VIII+122 S.
32 Tafeln. 1 Textholzschnitt. 1 doppelseitiger farbiger Plan.
Identisch mit der Ausgabe von 1899. Nur Verlagsangabe ist durch Eindruck und Label Woerl's Reisebuch-Verlag auf Buchdeckel und erster Seite ergänzt.
BE. BSB München, 2.H.afr.231.



Louis Salvator de Habsbourg, archiduc d'Autriche: Bougie, la perle de l'Afrique du Nord.

Paris, L'Harmattan, 1999.

154 S. Mit Abb.

Französische Übersetzung von Viviane Jambert.

Vorwort von Jaques Augarde.

ISBN 2-7384-8455-7.

BE. UB Bayreuth.

Ramleh als Winteraufenthalt.

Leipzig, Woerl's Reisebücher-Verlag, 1900. (220 x 282 mm).

Druck von Heinr. Mercy Sohn in Prag

XVII+(3)+151 S.

52 Tafeln. 25 Phototafeln. 1 farbige Karte (in Tasche).

I. Teil. Die Abbildungen sind insgesamt vom Verfasser nach der Natur mit der Feder gezeichnet und von Angerer und Göschl in Wien autotypiert.

II. Teil. Die Abbildungen sind insgesamt von Don Antonio Vives nach der Natur photographiert und von Angerer und Göschl in Wien phototypiert.

Gebunden in grün Glwd.

Antonietta Lancerotto gewidmet.

Auch als Pbd. Erschienen.

BE (ohne Karte). SonM. BC Trieste, 41.892. BN Firenze, De Gub. a.2.64. ONB Wien, 496.520-C. BSB München, 4.H.med.136.b und 4.47/147.

Ludwig Salvator beschreibt hier in der für in typischen minutiösen Form den Villenvorort östlich von Alexandrien. Im 2. Teil wird auf die antike Geschichte des Ortes eingegangen. Hierzu übersetzte Salvator eine Abhandlung, die der Direktor des archäologischen Museums von Alexandrien, Guisepe Botti, zusammengestellt hat.



Lieder der Bäume. Winterträumereien in meinem Garten in Ramleh.

Prag, Druck und Verlag von Heinr. Mercy Sohn, 1914. (130 x 185 mm).

37 S.

BE (Kopie). BBM, 4-88(12), Ec-1090. CdV. SonM. Bc Trieste, 49.661. BN Firenze, 10482.21, alluvionato. ONB Wien, 504.179-B. UBW Wien, I 425.337. BSB München, 8 L.sel.I.49.



Mit Widmung von Ludwig Salvator (BBM).

Canciones de los árboles. Ensuenos de invierno en mi jardín de Ramleh.
Palma, La Foradada 1, 1993.
59 S. Mit Abb.
Vorwort von Carlos Garrido,
Übersetzung von Arturo Ruiz.
BE.



VII. Ägypten/Syrien:

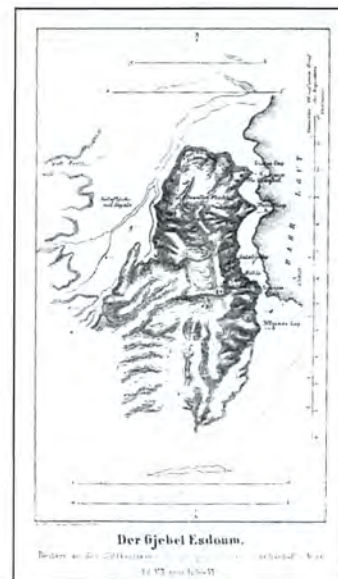
Der Djebel Esdoum (das Salzgebirge von Sodoma). Von E. L. S. (Mit einer Kartenskizze.)

Seperatabdruck aus den Mittheilungen der k. k. geogr. Gesellschaft in Wien
Wien, Carl Finsterbeck, 1873.

Bd. XVI (N. S.): 529-534. 1 Karte.

BE. UBW Wien, I 71.809. ONB, 390.827.

Beschreibung der Landschaft in Israel, südlich vom Toten Meer.



Die Karawanen-Strasse von Aegypten nach Syrien.

Prag, Druck und Verlag von Heinr. Mercy, 1879. (167 x 235 mm).

X+88 S.

22 Tafeln. 1 Text-Vignette.

Vorwort: Zindis bei Triest im Oktober 1879.

Nicht im Handel (GV).

BE. BBM, L 57-7-9. CdV. SonM. BC Trieste, 4-244. BN FIRENZE, 7.9.443. ONB Wien,

68.768-B. UBM Wien, I 815.128. BSB München, 8 It.sing.1491 p. BM 100075.d.1.

UB Bochum, SSB1025.

Beschreibt die Strecke von El Kantara bis Ghaza.

The Caravan Route between Egypt and Syria.

Zindis, near Trieste, October 1879

London, Chatto & Windus, Piccadilly, 1881.

XIII+68 S.

23 Tafeln.

Translated from the German by Chevalier de Hesse-Wartegg.

Gedruckt in Edinburgh.

Wahrscheinlich erschien 1891 im selben Verlag eine Neuauflage.

BE. BM 10075.cc.10. BM 10077.e.22. LBCo (Schloß Ehrenburg), Hp-63.670.



Ausgabe 1878.



Englische Übersetzung 1881.

Karavanska' Cesta z Egypta do Syrie, Kterouz Vykonal a Popsal Arcivojvoda Ludvík Salvator Toskanský.

Prag, Simáček, 1885. (170 x 255 mm).

58+(2) S.

21 Tafeln. 1 Abb.

In Tschechisch.

ONB Wien, 161.841-C.

VIII: Übrige Griechenland/Türkei:

Levkosia. Die Hauptstadt von Cypern.

Prag, Druck und Verlag von H. Mercy, 1873. (210 x 282 mm).
(10)+89 (1) S.

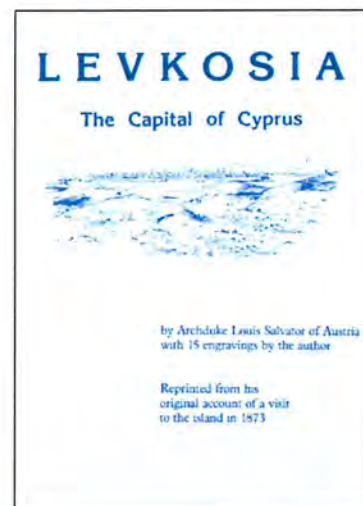
12 Holzstichtafeln auf aufgewalztem China. 3 Textabb.

Die Illustrationen sind nach Zeichnungen des Erzherzogs vom Prager Xylographen von Waldheim gestochen.

Dunkelgrüner Maroquinband der Zeit auf 5 Bänden, mit goldgeprägten Deckelfiletten und kleinen Eckfleurons. Ornamentale Rückenvergoldung und Rückentitel, Steh- und Innenkantenvergoldung, Goldschnitt.

BBM, K 3-7-11, EC-461. SonM. ONB Wien, 61.153-C. BSB München, 4.L.sel.I.114. BM 10077,k.14.

Genau bauliche Beschreibung der Hauptstadt von der Insel Cypern. Eines der Reiseziele von Ludwig Salvator war Levkosia. In dem von Dezember 1872 bis Januar 1873 geführten Tagebuch gab er seine Eindrücke von der in der Ebene von Massaria gelegenen Stadt sowie von deren Bewohnern mit ihren Sitten und Gebräuchen wieder. Er beschrieb Moscheen, Heiligengräber, Schulen, Bäder, Gasthäuser und die Basars. Das letzte Kapitel ist der Industrie und dem Handel von Levkosia gewidmet.



Levkosia, the capital of Cyprus.

London, C. Kegan Paul & Co., 1 Paternoster squar, 1881. (180 x 224mm).
VI+(4)+70 S.

11+1 Tafeln.

Englische Übersetzung, veranlaßt durch Ferdinand, Chevalier de Krapf-Liverhoff (Director of the Commercial Dept of the Austro-Hungarian Embassy and Asst. Consul General) im Mai 1881.

Teilweise abweichend von der deutschen Ausgabe.

BBM, K 3-7-12. BM 10077.g.16. UB Bochum.

Levkosia, the capital of Cyprus.

London, Trigraph Ltd., 1983.

80 S. 12 Tafeln + 3 Textabb.

Nachwort von David Hunt mit 4 Abb.

Trigraph Limited, West Africa House, Hanger Lane,
London W 5 3Q R.
BE.

Einige Worte über die Kaymenen. Juli 1874.

Prag, Mercy, 1875. (250 x 281 mm).
(2)+24+VI S.

Fontispice, 5 Tafeln. 2 Text-Holzschnitte.

Die Abbildungen sind insgesamt nach Originalskizzen des Verfassers in der xylographischen Anstalt von R. Brend'amour & Comp. facsimile geschnitten worden.

Nicht im Handel (GV).

BE. BBM, K 3-7-8. CdV. SonM. ONB Wien, 108.793-C und 528.260-C.K. UBM Wien, II 135.095.

Beschreibung der Inselchen Nea und Palea Kaimeni bei der griechischen Insel Santorin in den südliche Kykladen von Griechenland



Panorama von Alexandrette.

Prag, H. Mercy Sohn, 1901. (600 x 3680 mm).

Vorderseite: Panorama und 2 farbige Karten.

Rückseite: 14 Textspalten mit 4 Holzschnittabb.

Miramar. SonM. ONB Wien, 244.055.F.K. UBW Wien, VI 283.475. BSB München, 2.L.sel I.11. Bibl. Braidense, Milano.

Das Rollbild ist zwischen 2 Rundstäbe gefaßt, jeweils mit 2 Befestigungsösen aus Messing und an der Oberkante mit 5 Leinen-Schlaufen zum Aufhängen versehen, die Ober- und Unterkante zusätzlich mit Leinenstreifen verstärkt.

Das sehr dekorative Rollbild (Gesamtgröße: 60 x 368 cm) zeigt auf der Vorderseite, flankiert von 2 Karten, das Panorama (46 x 270 cm) von Alexandrette. Im Vordergrund sind die Hafenanlagen sowie die ersten Gebäude und Häuser der Stadt zu sehen, der Hintergrund wird "von dem alten Amanus, der bis 1500 Meter in die Höhe emporragt" beherrscht. Die beiden Karten (je 46 x 37 cm) zeigen den Golf von Alexandrette, Maßstab 1 : 208.000 und Bucht von Alexandrette, Maßstab 1 : 15.300.

Der Text schildert die Lage, Geschichte und Bedeutung dieser Hafenstadt. "Iskanderun oder Skanderun der Türken, Alessandretta der Italiener, Alexandrette der Franzosen ist das alte

Iskanderia Issica, welches zu Ehren Alexanders gebaut wurde, um seine Macht an diesem Ende der syrophönischen Ufers zu sichern." - "Man braucht nur einen Blick auf eine Karte des alten Continents zu werfen, um die Wichtigkeit der Lage von Iskanderun oder Alexandrette zu erkennen. Die großartige Bucht von Alexandrette war schon im Alterthume, ein wichtiger Angelpunkt des Verkehres zwischen dem Occident und den hinter dem Euphrat und Tigris liegenden Ländern." - Der aus Prag stammende Maler Karl Liebscher (1851 - 1906) hat die Zeichnungen des Verfassers unter Beihilfe von Detail-Photographien auf Holz gezeichnet, die Ausführung der Holzschnitte erfolgte durch Johann Simane und J. Jaß.



Das Panorama von Alexandrette ist im kleinem Museum von Miramar zu besichtigen.

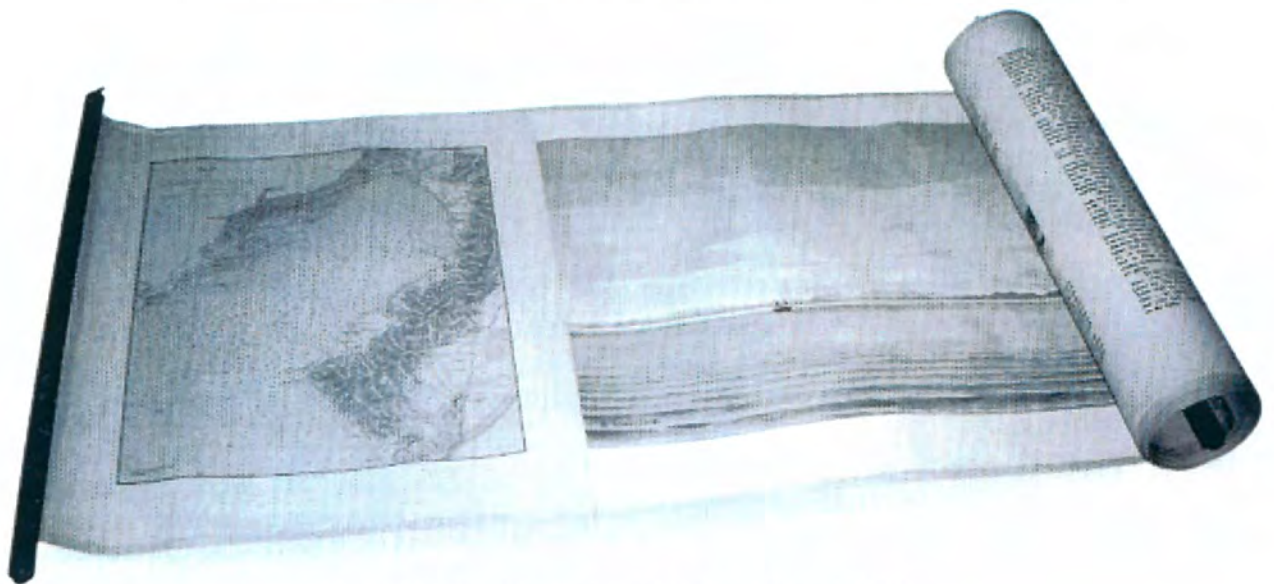


Bild aus Katalog des Antiquariats Brockhaus (2004).

IX. Venedig/ Friaul:

Excursions artistiques dans la Vénétie et le littoral.

Prag, Mercy, 1868. (122 x 195 mm).

IV+263 S. 2 Taf.

Gewidmet: Seiner Mutter, Maria Antonia von Toscana.

In Französisch.

BBM in Mikrofilm MF 77(2). SonM. ONB Wien, 107.527-B. LoC, DG674. L84.

Zärtlichkeits-Ausdrücke und Koseworte in der friulanischen Sprache.

Prag, Heinrich Mercy Sohn, 1915. (225 x 295 mm).

VIII+234 S.

Friaul-Julien liegt bei Triest.

In drei Spalten gedruckt: Deutsch, Friaul, Italienisch.

SonM. BC Trieste, RP.5-190. ONB Wien, 507.599-C. UBW Wien, II 430.074.

BSB München, 4.L.lat.f.154 m. ULB Bonn. USB Köln.

Luigi Salvatore d'Asburgo Lorena: Frasi d'affetto e vezzezziativi in Friulano. Zärtlichkeits-Ausdrücke und Koseworte in der friulanischen Sprache.

Undine, Paolo Gaspari, 1996.

XXXVIII+235 S. Mit Abb.

Korrigierte und erweiterte Fassung der Originalausgabe (Reprint).

ISBN 88-86338-10-4. In numerierter Auflage 999 Expl. und broschiert erschienen.

BE (Nr. 34). ULB Bonn. BC Trieste.



Europa erlesen. Friaul.

Herausg. von Hans Kitzmüller unter Mitarbeit von Franz Marenetis.

Klagenfurt, Wiesner Verlag, 1998.

269 S.

Aufsatz von Ludwig Salvator S. 55-58: Wenn man in einem Garten nur eine Blumenart hätte. Aus dem Vorwort von „Zärtlichkeits-Ausdrücke und Koseworte in der friulanischen Sprache“ S. 6-8.

BE.

X. Kroatien:

Die Serben an der Adria. Ihre Typen und Trachten.

Leipzig und Wien, F. A. Brockhaus, 1870-1878. (250 x 336 mm).

Prospekt 4 S.

Neun Lieferungen mit je 5 Farbtafeln in beschriftetem Lieferungsbogen (ohne begleitende Beschreibungen).

Erste Lieferung: 1870.

Zweite Lieferung: 1870.

Dritte Lieferung: 1870.

Vierte Lieferung: 1871.

Fünfte Lieferung: 1871.

Sechste Lieferung: 1872.

Siebte Lieferung: 1874.

Achte Lieferung: 1875.

Neunte Lieferung: 1878.

Nach der neunten Lieferung wurde das Erscheinen eingestellt. 1904 erschienen diese Tafeln und weitere Tafeln mit Textblättern in dem Werk "Das was verschwindet. Trachten aus den Bergen und Inseln der Adria".

Reprint in: Mit der Jacht entlang der kroatischen Küste.

Bibl. Zagreb. ONB Wien, 53.676-D. UBW Wien, III 451.064. BSB München, 4.L.sel.I.40 und 4.L.sel.I.378.



Das was verschwindet. Trachten aus den Bergen und Inseln der Adria.

Leipzig, F. A. Brockhaus, 1905. (225 x 330 mm).

IX+(1) S. Einleitung.

87 Taf., davon 86 farbig, mit 87 Text-Karten (110 x 180 mm).

Abbildungen wurden nach Aquarellbildern des Verfassers und nach Fotografien von Antonio Vives unter Leitung des Verfassers durchgeführt von den Malern Franz Bohumil Doubek, Paul Joanowits, Emil Lauffer, Peter Maixner und Guido Manes.

42 Drucke wurden durch Ed. Hölzel in Wien und 45 Drucke durch Winkelmann & Söhne in Berlin ausgeführt. Den Textdruck hat F. A. Brockhaus in Leipzig besorgt.

Gebunden in mittelbraunem, geglätteten Maroquin aus der Zeit, Rücken auf Bündeln; goldgepr. Deckeltitel und -fileten, Stehkanten- und Rückenvergoldung, goldgepr. Rückentitel, dreiseitiger Goldschnitt, marmorierter Vor- und Nachsatz, kleiner, goldgepr. Signatur-Stempel des berühmten Buchbinders "Ferd. Bakala, Wien" a. Innendeckel.

Reprint in: Mit der Jacht entlang der kroatischen Küste.

ONB Wien, 496.516-D.

Der Autor beschäftigte sich mit vom Verschwinden oder von gravierenden Änderungen betroffenen Gebieten und Völkern, um dem alten Kulturgut zumindest ein schriftliches Andenken zu bewahren. In diesem Zusammenhang beschäftigte sich Ludwig Salvator mit der Volkskunst und den Trachten bestimmter Völker. Es sind hier die Trachten an der Adriaküste und des Hinterlandes der Adria - "da man hier noch pietätvoll und mit gewissenhafter Strenge an den herkömmlichen Trachten wie an einem ererbten Gut festhält, während in Europa die Nationaltrachten mehr und mehr verschwinden...", wie es in der Einleitung dazu heißt. Das Buch enthält 87 Tafeln, davon 86 in prächtigem, frischem Farbdruck. Die Abbildungen, durchwegs Portraits "....wurden sämtlich noch an Ort und Stelle nach der Natur aufgenommenen Aquarellbildern des Verfassers und nach Photographien von Don Antonio Vives nach genauen Angaben des Verfassers und unter seiner Leitung ausgeführt von den Malern Franz Bohumil Doubek, Paul Janowits, Emil Lauffer, Peter Maixner und Guido Manes" (aus dem im Erklärungstext). Das Buch hatte einen Vorläufer mit dem Titel "Die Serben an der Adria. Ihre Typen und Trachten", das im Zeitraum von 1870-1878 in neun Lieferungen herauskam. Das vorliegende Werk sollte im Anschluß daran als Fortsetzung publiziert werden. Die Publikation wurde allerdings nach der neunten Lieferung eingestellt. Erst 1905 kam es zur ersten Veröffentlichung dieser Arbeit.



Der Golf von Buccari - Porto Ré. Bilder und Skizzen.

Prag, Druck und Verlag von Heinr. Mercy, 1871. (205 x 280 mm).

(8)+125+(1) S.

30 Tafeln. 1 Titelblatt in Farbendruck. 21 eingedruckte Holzschnitte. 14

Pläne. 2 farbige auf Leinwand aufgezeichnete Faltkarten (in der Tasche).

Ihrer Majestät Elisabeth Kaiserin von Österreich und Königin von Ungarn etc. etc. etc. In tiefster Ergebenheit gewidmet.

Vorwort: Im März 1871.

Die Bilder sind insgesamt nach den Original-Skizzen des Verfassers auf Holz photographiert und in den xylographischen Anstalten von F. Bartel, R.

Brendamour, F. A. Brockhaus, A. Closs, Klitsch & Rochlitzer, A. Reháček, Vieweg & Sohn und R. v. Waldheim facsimile geschnitten worden.
Titelblatt in Farbendruck auf Stein gezeichnet von J. Varrone, gedruckt in der k. k. Hof-Kunstdruckerei und artistischen Anstalt von Reiffenstein und Rösch.
Reprint in: Mit der Jacht entlang der kroatischen Küste.

BE. BBM, K 3-7-2. CdV. SonM. BC Trieste, 5-221. ONB Wien, 111.230-C. UBW Wien, II 106.825BSB München, 4.L.sel.I.379. Bibl. Zagreb. Alfabia.

Beschreibung der Bucht von Rijeka.



Die Bucht von Buccari.

In: **Mitt. k. k. geogr. Gesellschaft in Wien (MÖGG)**, 1872.

Bd. 15. S. 400-410.

BE (Kopie).

Lose Blätter aus Abbazia mit 32 Illustrationen.

Wien, Eduard Hölzel, Druck des Textes von H. Mercy in Prag, 1886. (230 x 310 mm).

(10)+81+(5) S.

32 Tafeln.

Ohln. mit rotem Rücken

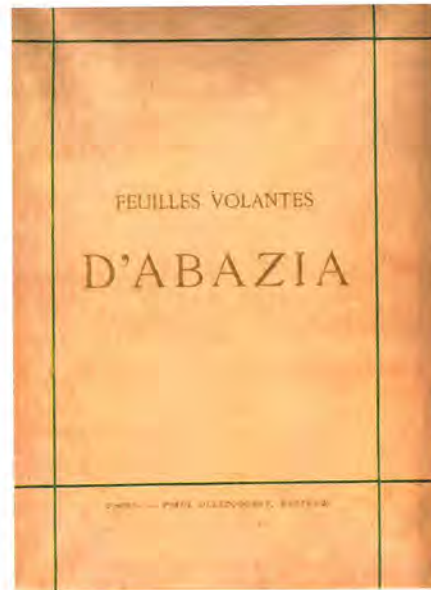
Die Abbildungen sind insgesamt vom Verfasser nach der Natur mit der Feder gezeichnet und von Angerer & Göschl in Wien autotypiert. der Druck derselben wurde bei Friedrich Jasper in Wien ausgeführt.

Reprint in: Mit der Jacht entlang der kroatischen Küste.

BE. BBM, K 3-7-10. CdV. SonM. BC Trieste, R.P.5-104. ONB Wien, 99.907-C.

UBW Wien, II 9467. BSB München, 4* Austr.86.h.

Stadt Opatija W von Rijeka.



Feuilles volantes d'Abazia avec trente-deux dessins a la plume.

Paris, Paul Ollendorff, 1887. (230 x 320 mm, unaufgeschnitten).

(2)+IV+90 S.

33 Holzstiche.

Vorwort mit Hinweis auf den Autor durch Maximilien Leucht, Paris, août 1887.

15 numerierte Exemplare wurden auf Luxuspapier gedruckt: Nr. 1-5 auf Papier du Japon, Nr. 6-15 auf Papier Whatmann.

Typographie Georges Chamerot, Paris.

In Französisch.

BE. BBM, K 3-7-13. SonM. ONB Wien, 528.259-D.

Französische Übersetzung. Die Kapitel wurden gegenüber der deutschen Ausgabe teilweise umgestellt. Diese Ausgabe enthält eine zusätzliche Tafel am Schluß: "Die Nixe vor Anker".

Cannosa.

Prag, Druck und Verlag von Heinr. Mercy, 1897. (250 x 320 mm).

VI+(1)+36 S.

10 Holzstich-Tafeln.

Original-Ganzleinen mit silbergeprägter Deckelillustration sowie großem, silbergepr. Deckel- u. Rückentitel.

Die Bilder wurden insgesamt vom Verfasser mit der Feder nach der Natur gezeichnet, von Friedrich Havránek auf Holz übertragen und von den Prager Xylographen Johann Jass, Wenzel Mára, Josef Patocka und Johann Simáne geschnitten.

Der Deckel, nach einer Originalskizze des Verfassers, stellt die *Campanula pyramidalis* L. dar, deren lange lichteblaue Blumenbüsche so häufig die dortigen Felsen schnücken.

Reprint in: Mit der Jacht entlang der kroatischen Küste.

BE. BBM, K 3-7-15. CdV. SonM. BC Trieste, 41.887. BN Firenze, 8807-40, alluvionato. ONB Wien, 76.591-D. UBW Wien, II 229.408. BSB München, 4.L.sel.I.32. Bibl. Zagreb.

"Das südliche Dalmatien ist nunmehr ein beliebtes Ausflugsziel geworden, seitdem in Ragusa ein grosses, schönes Gasthaus eröffnet worden ist und die Eildampfer des österreichischen Lloyd und der Ungaro-Croata diese Stadt mit Triest und Fiume in rasche Verbindung setzen. Bald werden in jedem Winkel des Landes schmucke Landhäuser erstehen und Süddalmatien wird sich zu einem beliebten Stelldichein der reiselustigen Gesellschaft ausgestalten" - (aus der Vorrede des Buches).

Cannosa heisst heute Trsteno.



Cannosa.

Milano, U. Hoepli, 1900.

30 S. Tafeln.

LoC USA, NL 0543324 (IU).

Über den Durchstich der Landenge von Stagno.

Prag, Druckund Verlag von Heinr. Mercy Sohn, 1906. (268 x 332 mm).

4 Bl.+87 (1) S.

5 Tafeln. 4 farbige Pläne (davon 1 doppelblattgross und 1 mehrfach gefaltet).

Beiger OLn.-Band mit aufgedruckter Karte in rot.

Tafeln nach der Natur gezeichnet vom Verfasser, auf Holz übertragen von Karl Liebscher, geschnitten von Johann Simáne.

4 Pläne Stich und Druck des geogr. Institut von Ed. Hölzel in Wien.

Original-Ganzleinen mit grosser Deckel-Illustr. u. Deckeltitel, Rücken mit rotgeprägtem Titel.

Reprint in: Mit der Jacht entlang der kroatischen Küste.

BE. BBM, K 3-7-14. CdV. SonM. BC Trieste, 41. 890. ONB Wien, 496.517-D.

BSB München, 4.L.sel.I.43.

Aufwendig gestaltetes Buch in dem Erzherzog Ludwig Salvator über die Landenge von Stagno, die Städte Stagno piccolo und Stagno grande, den Kanal von Stagno und Brocce berichtet. Das Ganze ist mit sehr eindrucksvollen Tafeln nach Zeichnungen des Erzherzogs unter anderen mit einem grossen gefalteten Plan des Isthmus von Stagno ausgestattet.

Sehr genaue, detailreiche und von Sachverstand zeugende Studie über die Halbinsel Peljeseac zwischen Dubrovnik und Split.

Makarska als Seebad.

In: **Adria.** (Graz/Triest, Juni 1910).
Jg. 1, H. 7. S. 233-234.
ONB Wien, 461.996-C.Per.

Seebäder im südlichen Dalmatien.

In: **Adria.** (Graz/Triest, Juli 1910).
Jg. 2, H. 8. S. 277-280.
ONB Wien, 461.996-C.Per.

Kloster Badia bei Curzola.

In: **Adria.** (Graz/Triest 1910).
Jg. 2, H. 10. S. 357-362.

Bericht über das Kloster Badia auf der Insel Korcula.

Der Kanal von Calamotta.

Prag, Gedruckt und herausgegeben von Heinr. Mercy U. Sohn, 1910. (215 x 282 mm).

44 S.

11 Photographien im Text und 1 Photo ganzseitig von Antonio Vives.

Reprint in: *Mit der Jacht entlang der kroatischen Küste.*

BBM, K 3-7-9. CdV. SonM. BC Trieste, 49.123. BN Firenze, 8712-28, alluvionato.
ONB Wien, 496.521-C. UBW Wien, II 425.336. BSB München, 4.L.sel.I.34.

Bei Dubrovnik.

Nach Bonet de los Herreros (1911) gibt es eine ungarische Ausgabe.



Der Kanal von Calamotta.

In: **Reise und Sport.**
XI. Jg., H. 6/7. S. 222-224.

Der Kanal von Calamotta.

In: **Adria**. (Graz/Triest, 1911).
3. Jg., H. 2/3/4. S. 41-50/81-92/121-134.
ONB 461.996 C Per.

Gesamtwerk:

Erzherzog Ludwig Salvator von Habsburg. Mit der Jacht entlang der kroatischen Küste (1870-1910).

HZ Verlag, Dr. Louis Krompotik, Georgstr. 36, 30159 Hannover, 1998.
(170x240 mm).

373 S. mit 227 Abb., davon 79 in Farbe. Ganzleinen.

Hrsg. und Einleitung von Dr. Louis Krompotic.

Vorwort von Mr. Ivan Mustac.

BE.

Reprintausgabe der sieben in Buchform erschienen Publikationen von Ludwig Salvator aus Kroatien.



Kroatische Ausgabe.

HZ Verlag, Dr. Louis Krompotik, Georgstr. 36, 30159 Hannover,
1998.

Übersetzung der deutschen Ausgabe in kroatisch.

XI. Ionische Inseln.

Eine Spazierfahrt im Golfe von Korinth.

Prag, Druck und Verlag Heinr. Mercy, 1876. (217 x 284 mm).
XXVII+291 S.

60 Tafeln. 70 Holzschnitte. 1 Karte. 1 Kanalkarte (270 x 460 mm).

Vorwort: Im Golfe von Patras, 31. März 1874.

Widmung: Seiner k. und k. Hoheit dem Kronprinzen Erzherzog Rudolf.

BE. BBM, L 57-8-4. ONB Wien, 35.969-C und 920.071-C.K. UBW Wien, 109.203. BSB München, 4.L.sel.I.62. Alfabia.

Eine Spazierfahrt im Golfe von Korinth.

Athen, Karavias, Bibliothek istorikon meleton 183, 1983.

XXVII+291 S.

60 Tafeln. 70 Holzschnitte. 1 Karte. 1 Kanalkarte (220 x 300 mm).

Nachdruck der Ausgabe von 1876.

BE. BSB München, UB Passau, Bern StUB, Hist XLIV 740.



Paxos und Antipaxos im Jonischen Meer. Von Erzherzog Ludwig Salvator.

Würzburg/Wien, Leo Woerl, 1887. (210 x 280 mm).
XV+480 S.

1 gefaltete Tafel als Frontispice. 97 Tafeln. 23 Textabb. 5 Pläne auf 2 Blättern.
An Bord der Nixe im Adriatischen Meere im Sommer 1887.

Kartonierte und gebunden erschienen (GV).

Auf dem Deckel: Würzburg und Leipzig.

BE. BBM, K 3-7-1. CdV. SonM. UBW Wien, II 27.698. BSB München, 4.H.gr.29. LoC USA, DF901.P3L8 (DLC). UB Paderborn (Microfiche). Herzogl. fürstl. Bibl. Corvey/Höxter.

Beschreibung der Inseln Paxi und Antipaxi.

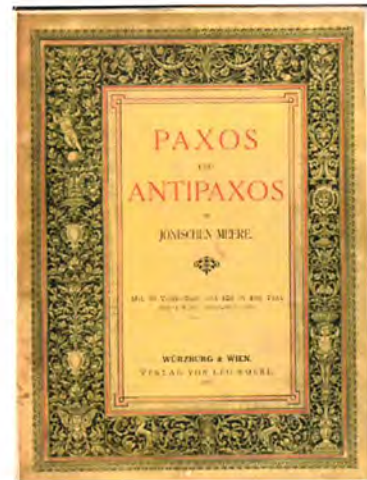
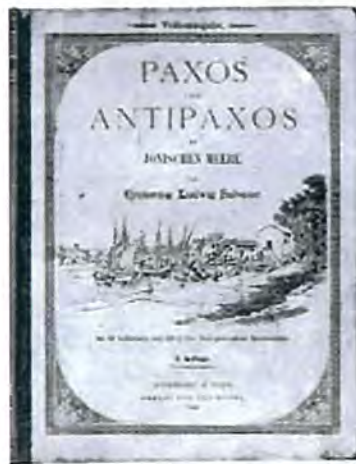
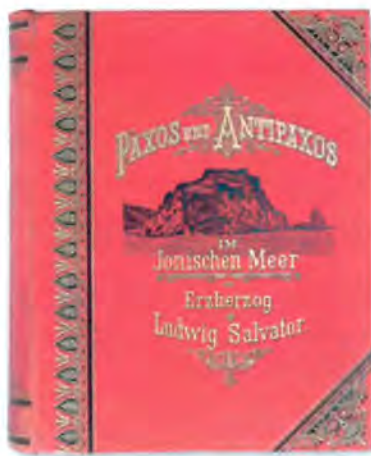
Paxos und Antipaxos im Jonischen Meer. Von Erzherzog Ludwig Salvator.

Würzburg/Wien, L. Woerl, 1889. 2. Auflage (Volksausgabe). (230 x 295 mm). XV+480 S.

1 gefaltete Tafel als Frontispice. 97 Tafeln. 23 Textabb. 5 Pläne auf 2 Blättern. Titel in rot und schwarz.

Die Bilder sind insgesamt vom Verfasser mit der Feder nach der Natur gezeichnet und von Weinwurm & Haffner in Stuttgart photographisch verkleinert und zinkographiert worden.

CdV. ONB Wien, 80.451-C. LoC USA, DF90. P3L9 (DLC ICJ MH).



Paxos kai Antipaxos (= Übers. des griechischen Titels).

Atenas, 1905.

380 S. Illustr.

CdV. LoC USA, NL 0543357, MH OCU.

Ein nächtlicher Besuch.

In: **Wiener Almanach**, 1911.

Jg. 11. S. 227-233.

BE (Kopie). ONB 185.583. B Per.

Bericht über drei blinde Passagiere auf der Reise von Korfu nach Ithaka.



Sommertage auf Ithaka.

Prag, Druck und Verlag Heinr. Mercy Sohn, 1903. (285 x 375mm).
 16 nicht paginierte Seiten, 102 Tafeln.
 SonM. BSB München, 2.36.24. ONB Wien, 686.917-D.K. und 496.513-D.



Wintertage auf Ithaka.

Prag, Druck und Verlag Heinr. Mercy Sohn, 1905. (280 x 375 mm).
 X+(2)+315 +(2) S.
 14 Tafeln. 40 Textabb. 1 farbige Karte.
 BBM, K 3-7-17. SonM. ONB Wien, 686.918.D.K. BSB München, 2.36.23.

Hé patris tou Odysseós (= Übers. des griechischen Titels).

At head of title: Ludwig Salvator . . . Gustav Lang . . .

1. Ithaca (Island). 2. Homerus. Odyssea. I. Lang, Gustav jt. auth. II. Paulatos, Nikolaos K., tr.

1906.

308 S.

USA: NL 0543356, OCU DLC MH. PA4167.L3. siehe LoC USA.

LC Controll Nr.: Itf90020603; LC Classif.: 4DF 3C; Request in: Jefferson or Adams Bldg. General or Area Studies Reading Rms.

GB - Maughan Lib. Chancery Lane, PA4167 LOU. GB - King's College London

Ithaka. Sepsal jeho cis a kral v 'ysost. Arcikuíze Salvator Ludvik.

Kocí, Vzdelel a vydal. J. V. Prásek-V. Prase, 1910. (115 x 195 mm).

148 S.

2 Tafeln.

CdV. ONB Wien, 475.797-B.

Verkürzte Ausgabe von "Sommertage und Wintertage auf Ithaka" in Bömisches.

Zante.

2 Bände.

Allgemeiner Teil.

Prag, H. Mercy Sohn, 1904. (252 x 323 mm).

XIV+688+(1)S.

72 Textabb.

Spezieller Theil.

Prag, H. Mercy Sohn, 1904. (252 x 323 mm).

IX+449 S.

1 Tafel. 275 Textabb. 1 Vignette, 6 farbige Pläne und Karten. 1 Tabelle.

Son M. BBM, K 3-7-6, EC 456-457. CdV. BC trieste, 41.883. ONB Wien, 496.514-D.

Zante.

2 Bände.

Allgemeiner Teil.

Leo Woerl, Leipzig 1904.

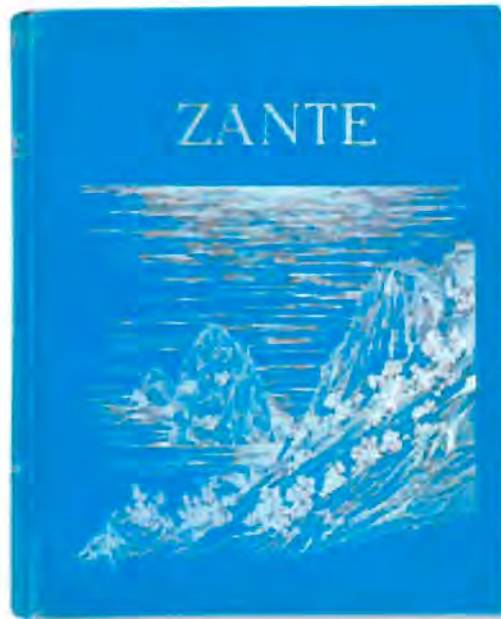
XIV+687 S. mit Abb.

Spezieller Teil.

Leo Woerl, Leipzig, 1904 [nd. c. 1905].

IX+449 S. mit Abb., 1 Taf., 4 farb. Plänen, 2 farb. Karten, 1 Tab.

BSB München, 4.H.gr.29d.



Antiochos Sarantes & Ludwig Salvator; Prelountia gia te Zakyntho.

Periplous, 1988. (170 x 240 mm)

55 S. Mit Abb.

Photographien von Zante von Ludwig Salvator.

ISBN 9607131002

LoC PA5612. N69 A6 1988.

Parga.

Prag, Druck und Verlag von Heinr. Mercy Sohn, 1907. (395 x 520 mm).

XIII+475 S.

40 Tafeln. 35 Text-Illustrationen. 2 farbige Pläne.

Die Tafeln wurden insgesamt vom Verfasser nach der Natur mit der Feder gezeichnet und durch ein kombiniertes Verfahren von Radierung und Heliogravüren von Blechinger & Leykauf in Wien reproduziert. Die Text-Illustrationen sind – das Faksimile des alten Parga ausgenommen – Originalaufnahmen nach der Natur von Dn. Antonio Vives und von Angerer & Göschl in Wien phototypiert. Die Pläne sind im geographischen Institut von Ed. Hölzel in Wien ausgeführt.

BE. SonM. BC Trieste, 46.501. BN Firenze, B.53.3 alluvionato. ONB Wien, 496.510-E(K).
UBW Wien, IV 430.083. BSB München, 2.L.sel.I.13. UB München, G 17.872.

Parga ist eine Hafenstadt östlich der Insel Paxi auf dem griechischem Festland. Das Buch beschreibt die Stadt, die Umgebung, die Küste und die Geschichte. Als Bausteine zur Geschichte von Parga ist eine ausführliche Dokumentenliste aufgeführt.



Versuch einer Geschichte von Parga.

Prag, Druck und Verlag Heinr. Mercy Sohn, 1908. (370 x 515 mm).
VII+219 S.

4 Textabb. 1 farbige Karte in Tasche.

SonM. BC Trieste, 46.500. BN Firenze, B.53.4 alluvionato. ONB Wien, 496.511-E.
UBW Wien, IV 430.084. BSB München, 2.L.sel.I.12. UB München, G 17.871.

Anmerkungen über Levkas.

Prag, H. Mercy Sohn, 1908. (250 x 320 mm).
V+(3)+61 S.

9 Textabb.

CdV. BBM EC-460 (MF 120). SonM. BC Trieste, 41.889. BN Firenze, 25-9. ONB Wien,
496.518-B. UBW Wien, II 453.371. BSB München, 4.L.sel.I.41.



XII. Sonstiges: Biographien, Bibliographien u. a. (in zeitlicher Gliederung):

[Weitere Hinweise bei Helga Schwendinger (1991) und Fausto Roldán (1993)].

Homenage al beato Raimundo Lull en al Sexto Centenario de la fundación del Colegio de Miramar.

Palma, Establecimiento Tipográfico de Pedro José Gelabert, 1877.
172 S.

Homenage al beato Raimundo Lull en al Sexto Centenario de la fundación del Colegio de Miramar.

Edició facsímil.
Palma, Edicion Cort – Associacó Amics de l'Arxiduc, 1996.
175 S.
Auflage 500 Stück.
BE.

Erzherzog Ludwig Salvator veranlaßte die Herausgabe dieses Buches.



Das Museum Ludwig Salvator in Ober-Blasewitz bei Dresden.

„Nunquam otiosus“ III. Druck F. Thomas, Dresden, Juli 1879.
32 S. (Museum wurde 1878 gegründet und 1887 nach Meißen verlegt)
BE.

Mateo Obrador Bennassar: Bosquejo bibliográfico de la obra Die Balearen in Wort und Bild geschildert, escrita y publicada por S. A. I. y R. el Archiduque de Austria Luis Salvador y de la versión española que actualmente se edita.

Palma de Mallorca, Impr. y Libr. de Vda. é Hijos de P. J. Gelabert, 1892.
63 S. (Dieser Beitrag erschien vorher in der Zeitung „El Isleno“, in den Ausgaben vom 22. und 25. April und vom 3., 7. und 14. Mai 1892.
BBM 4o 88(17).

Mateo Obrador Bennassar: Bosquejo bibliográfico de la obra Die Balearen in Wort und Bild geschildert, escrita y publicada por S. A. I. y R. el Archiduque de Austria Luis Salvador y de la versión española que actualmente se edita.

Palma de Mallorca, Associació Amics de l'Archiduc, 2001.
63 S.
Einleitung von Sebastià Trias Mercant.
Faksimile der Ausgabe von 1892.
BE. BBM 4^o362/22



Jules Verne: Clovis Dardentor.

Erstausgabe: Paris, Pierre-Jules Hetzel, 1896.
Deutschsprachige Ausgabe:
Wien, Pest, Leipzig, A. Hartleben's Verlag, 1897.
Bekannte und unbekannte Welten. Abenteuerliche Reisen von Julius Verne.
70. Band.
238 (2) S, 47. Illustr.
BE.



Paolo Mantegazza: L'Arciduca Luigi Salvatore. E le fiabe di Maiorca.

Nuova Antologia 1. Sept. 1896. Roma.
Vol. LXV, Serie IV.
Seperatum BBM 4o 157(3).

Leo Woerl: Erzherzog Ludwig Salvator aus dem Österreichischen Kaiserhause als Forscher des Mittelmeeres.

Leipzig, Woerls Reisebücherverlag, 1899.
211 S. Mit 1 Faltkarte und 3 Abb.
BE.

Leo Woerl: El Archiducque Luis Salvador de la casa Imperial de Austria como investigador del mar Mediterráneo.

Mallorca 1997 (sic!)
J. J. Partner, S. L. & Associació Amics de l'Arxiduc, 1998.
223 S. mit Abb. und 1 gefalteten Farbkarte. Aufl. 700 num. Expl.
BE (Nr. 447).



A. Roda Roda: Das Buen Retiro eines Erzherzogs.
Leipziger Neuerste Nachrichten. 18. 03. 1907.

Pedro Bonet de los Herreros: El Archiduque de Austria Luis Salvador, hijo ilustre de Mallorca. Memoria biográfica escrita por encargo del Excmo. Ayuntamiento de Palma y leída en la sala de sesiones de esta corporación el día 31 de diciembre de 1910.

Palma, J. Tous, 1911.
46 S.
BBM Fol 23(12).

Pedro Bonet de los Herreros: El Archiduque de Austria Luis Salvador, hijo ilustre de Mallorca. Memoria biográfica escrita por encargo del Excmo. Ayuntamiento de Palma y leída en la sala de sesiones de esta corporación el día 31 de diciembre de 1910.

2. Auflage. Palma, Mossén Alcover, 1954.
47 S.
BBM Fol 45(17).

Pedro Bonet de los Herreros: El Archiduque de Austria Luis Salvador, hijo ilustre de Mallorca. Memoria biográfica escrita por encargo del Excmo. Ayuntamiento de Palma y leída en la sala de sesiones de esta corporación el día 31 de diciembre de 1910.

Palma de Mallorca, Associació Amics de l'Arxiduc, con colaboración del Consell de Mallorca, 2000.
3. Auflage.
65 S. 2 Abb.
Vorwort und Ergänzung (S. 65): Sebastià Trias Mercant.
BE.



Pedro Bonet de los Herreros: El Archiduque de Austria Luís Salvador.
Boletín de la Sociedad Arqueológica Luliana.
Vol. 16. Sept. 1916. S. 103-125.

Elise von Stribrny: Er gab uns des Südens Sonne. Lieder gesungen dem genialen Forscher des Mittelmeers, Sr. Kaiserlichen und Königlichen Hoheit Erzherzog Ludwig Salvator (Erzherzog von Oesterreich).
Prag, Mercy, 1915.
58 S.

BE (Kopie). LB Bonn, Fa 1346/152. UB Kiel, D 8730, Standort 39. THULB Jena: 8 Art.lib.XIV, 1819/310. SUB Goettingen: 8 P GERM IV, 9277.

Santiago Rusinol: Mallorca. Die Insel der Ruhe.
Originaltitel: L'illa de la calma. (Erstausgabe 1922)
Palma, Imprenta Politécnica, 1996.
251 S.

BE.



Pedro Ferrer Gibert: El Archiduque Luis Salvador, Ruben Darío y Santiago Rusinol en Mallorca.

Inca-Palma, Eds. Vich, 1943.
(10)+123+(10) S.

Viele Photoabb. und 6 Tafeln.

BE (mit Widmg. des Autors). BBM L 52-5-36.

Pedro Ferrer Gibert: El Archiduque Luis Salvador, Ruben Darío y Santiago Rusinol en Mallorca.

Palma, Gráficas Minerva, 1973.

119 S. Mit Abb.

BPM Mallorca 4460. LoC.



Bartolomé Ferrá Juan: El Archiduque errante. Luis Salvador de Austria.

Barcelona, Montaner y Simon, 1948.

204 S. 8 Tafeln.

BBM L 52-4-55. LoC.

Bartolomé Ferrá Juan: El Archiduque errante. Luis Salvador de Austria.

Palma, Miquel Font Editor, Colección Miramar/7, 1994.

237 S. (2. Auflage).

Mit vielen Abbildungen.

Vorwort von Margarita Ferrà Boutroux (1994).

Vorwort von J. Esterlich (1948)

BE.



Luis Ripoll: Son Marroig et l'Archiduc Louis Salvador.

Palma, Editions "Panorama Balear", 1953.

16 S. 9. Abb.

BE.



Fiorello de Farolfi: Un grande dimenticato. L'arciduca Lodovico Salvatore di Toscana.

Atti e Memorie della Società Istriana di Archeologia e Storia Patria. XX-XXI.
S. 333-391. Triest, 1973.
BE.

Fiorello de Farolfi: La pagine sparse da Abbazia del Arciduca Lodovico Salvatore di Toscana-

Rivista di Studi Fiumani. Fiume (1973-74), vol XIX-XX, S. 196-206.
BE.

Fiorello de Farolfi: L'arciduca Lodovico Salvatore di Toscana e Trieste.

Archeografo Triestino Ser. 4, 34: S. 79-104. Triest, 1974.
BE.

Sebastià Trias Mercant: A proximació a l'obra de l'Arxiduc Lluís Salvador.

Estudis Balearics. Palma 1981, Nr. 2. S. 87-107.

Sebastià Trias Mercant: El programa metodològic a l'antropologia de l'Arxiduc Lluís Salvador.

Estudis Balearics. Palma 1983, Nr. 11. S. 91-106.

Sebastià Trias Mercant: L'Arxiduc Lluís Salvador, una història de vida.

Palma, Edicions Cort (Vell marí), 1993.
115 S. Mit Abb. 1 Karte.
ISBN 84-7535-250-2.
BE.



Sebastià Trias Mercant: L'Arxiduc Lluís Salvador, una història de vida.

Palma de Mallorca, Conselleria de Cultura, Educació i Esports: Cort, D. L.,
1994.
109 S. Mit Abb.
Photos von Josep Lladó und Joan Muntaner.
BNE.

Sebastià Trias Mercant: Les possessions mallorquines de l'Arxiduc.

Palma, Edicions Cort, 1994.
195+(3) S. Viele Photos.
Photos von Josep Lladó und Joan Muntaner.
LoC.

Sebastià Trias Mercant: Die Besitzungen des Erzherzogs auf Mallorca.

Palma, Edicions Cort, 2000.

200 S. Viele Photos.
Photos von Josep Lladó und Joan Muntaner.
Übersetzung ins Deutsche von Werner-Francisco Bär und Catalina Bär-Trias.
BE.

Sebastià Trias Mercant: Las fincas mallorquinas del Archiduque.

Palma, Edicions Cort, 2000.
208 S. Viele Photos. In Castellano.
Photos von Josep Lladó und Joan Muntaner.



Sebastià Trias Mercant: La cuina mallorquina de l'arxiduc Lluís Salvador.

Palma de Mallorca, La Foradada 11, 1994.
118+(32) S. Tafeln.
BNE.

Sebastià Trias Mercant: Las tablas ludovicianas.

1995.
BBM Fol 242/12.

Sebastià Trias Mercant: Les taules ludovicianes: questionari i arxiu del llibre Les Balears.

Palma de Mallorca, Consell de Mallorca, Departament de Cultura, 2001.
89 S.
BE. BBM 4°364/24.



Sebastià Trias Mercant: Les cartes lul-lianes entre Mateu Obrador i Lluís S. Vives.

SL 41: 91.110. 2001.

BE.

Peter Hauptvogel: Das Vermächtnis des Erzherzogs.

Air Berlin Magazin 3/2001: 14-17.

BE.

Hans-Dieter Henrich: Jules Verne et l'archiduc Louis Salvador d'Autriche.

Bulletin de la Société Jules Verne 61/1, Trimester 1982.

S. 200-203.

Seperatum BBM 4o 269(30).

Hans-Dieter Henrich: Ein Erzherzog auf Reisen. Der Erzherzog Ludwig Salvator und die Balearen-Insel Mallorca.

Hispanorama. Mitteilungen des Deutschen Spanischlehrerverbandes im Fachverband moderne Fremdsprachen, Schwerpunkt Mallorca, 40/1985.

S. 83 ff.

Francesc Donat: L'Arxiduc i el criat.

Palma, Imagen/70 (Col·lecció Miramar, 1), 1983

82 S. 12 Photosseiten.

LoC.

Francesc Donat: L'Arxiduc i el criat.

Palma, Miquel Font, Colecció Miramar 1, 2. Aufl. 1996.

110 S. Mit Abb.

BE.



Juan March Cencillo: El Archiduque. Biografía ilustrada de un príncipe nómada.

Palma de Mallorca, José J. de Olaneta, 1. Auflage 1983.

433 S. Mit vielen Abb.

2. Auflage 1991.

3. Auflage 1995.

4. Auflage 1998. La Foradada.

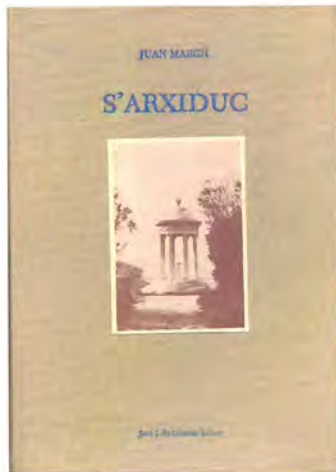
5. Auflage 1998, Hesperus.

XVI+431 S. Mit vielen Abb.

Vorwort von José Carlos Llop.

Mit Bibliographie.

BE (1, 4. u. 5. Aufl.). BBM L 52-5-37.



Gaspar Sabater: Mallorca en la vida del Archiduque.

Palma de Mallorca, Ediciones Cort, 1985.

191 S. + 44 S. mit Photos.

BE.



Ginka Steinwachs: Erzherzog-Herzherzog. Metastück oder: Das unglückliche Haus Österreich heiratet die Insel der Stille.

München, Raben-Verlag, 1985.

189 S. u. 1 Faltseite. 31 Abb.

BE.

Ginka Steinwachs: Der schwimmende Österreicher.

Graz, manuskripte Edition, Verlag Droschl, 1985.

177 S.

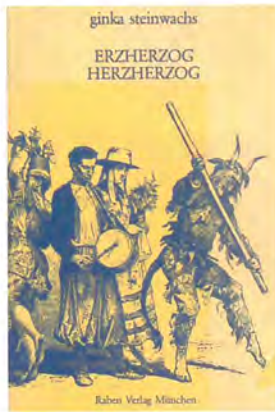
Einmalige Auflage von 500 Exemplaren, davon zehn Sonderexemplare mit einem vorangestellten, von der Autorin handgeschriebenen Text, signiert und nummeriert, jedes Exemplar mit einem vakuumverpackten im Wasser „Schwimmenden Österreicher“. Konzipiert und ausgeführt von Marlies von Soden.

BE.

Ginka Steinwachs: Der schwimmende Österreicher.

Wien, Passagen Verlag, 2006

150 S.



Herbert Heinrich: Band 4. Das Mallorca Ludwig Salvators heute erlebt. Ausflüge in die Vergangenheit auf den Spuren des Erzherzogs.

Palma, Editorial Moll,

1. Aufl. 1986.

2. erw. Aufl. 1988.

3. erw. u. erg. Aufl. 1995.

123 S. Viele Abb.

BE (3. Aufl.). BBM, L 52-3-50 (1. Aufl.).

Herbert Heinrich: La Mallorca del archiduque Luis Salvador. Excursiones al pasado siguiendo las huellas del archiduque. Con muchas ilustraciones y mapas panorámicos.

Palma, Ed. Moll. 1993

123 S. Viele Abb.

Ausgabe in Castellán.

BE.



Horst Josef Kleinmann: Acerca de "s'Arxiduc" y su „familia“.

Palma de Mallorca, Luis Ripoll: Panorama balear 126, 1986.

16+(8) S. Tafeln.

Übersetzung von Alexander Märker.

BBM, C 163 (126).

Horst Josef Kleinmann: Erzherzog Ludwig Salvator: Mallorcas ungekrönter König.

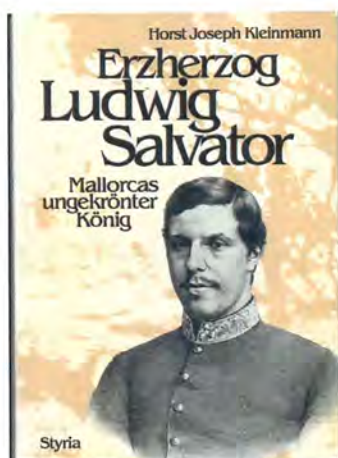
Graz, Styria Verlag, 1991.

159 S. Mit Abb. und Karten.

BE. BBM, L 52-3-52

Horst Joseph Kleinmann: Archiduque Luis Salvador. Rey de Mallorca sin corona.

Palma, Miquel Font, Colección Miramar 4, 1992.
185 S. Viele Abb.
BE. BBM, L 52-4-50.



G. Vuillier y A. L. Salvador: Miramar; seguido de Lo que sé de Miramar; Flors de Miramar; Indicaciones a los que visitan Miramar.

Palma de Mallorca, L'illa de la Calma 1, Olaneta Edit. 1987.
204 S.

Vorwort: Gabriel Janer Manila.

Schlußwort: Juan March.

BBM, C-57-8-8.

G. Vuillier: Viaje a las islas Baleares.

Palma de Mallorca, La Foradada 76, 2000
286 S. Mit Abb.

BE.



Brigitte Hamann: Die Habsburger. Ein biographisches Lexikon.

München, Piper, 3. korrigierte Auflage 1988.
447 S.

BE.

Thea Leitner: Habsburgs vergessene Kinder.

Wien, Ueberreuter, 1989.

München, Zürich, Piper Taschenbuch Nr. 1865, 1994.

288 S. Viele Abb.

BE (Taschenbuch).



Helga Schwendinger: El Archiduque Luis Salvador de Austria. Principe, científico, viajero.

Palma de Mallorca, Miquel Font Editor, 1991.

280 S. 100 farbige und SW-Abb.

Prologo del Dr. Miguel Salvador, Archiduque de Austria.

BE.

Helga Schwendinger: Erzherzog Ludwig Salvator. Der Wissenschaftler aus dem Kaiserhaus. Die Biographie.

Wien, Amalthea, 1991.

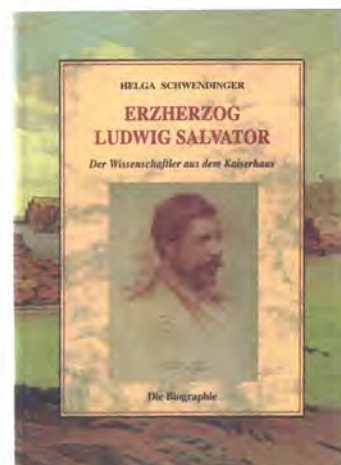
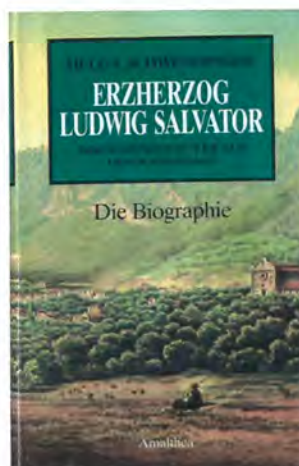
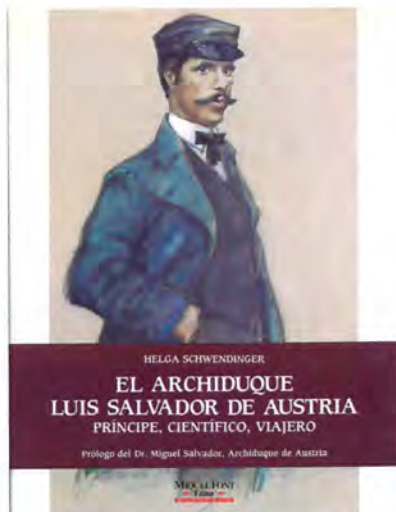
320 Seiten und 28 Abbildungen auf Kunstdrucktafeln, Karten auf den Vorsätzen.

OPappband mit Rückenbeschriftung, farbig illustrierter O Umschlag.

Mit Werkverzeichnis.

BE.

Wissenschaftler, Naturfreund, Erzherzog - in dieser Reihenfolge könnte man die Person Ludwig Salvators (1847-1915) charakterisieren. Ein Außenseiter der Wiener Hofburg, verwirklichte Ludwig Salvator seine Vorstellung von einem erfüllten Leben als Weltenbummler und Gelehrter.



Helga Schwendinger: Erzherzog Ludwig Salvator. Der Wissenschaftler aus dem Kaiserhaus. Die Biographie.

2. Auflage.

Palma de Mallorca, La Foradada 12, 2005.

322 Seiten. Mit vielen Abb.

Mit Werkverzeichnis.

BE.

Diverse Autoren.

In: Estudis Baleàrics: Palma de Mallorca, Institut d'Estudis Baleàrics, 1991 [1992]. Nr. 41:

José Ma Sevilla Marcos: Comentarios al libro „Lo que se de Miramar“ del Archiduque de Austria Luis Salvador. S. 9-12.

Sebastià Trias Mercant: L'Arxiduc i l'amor. S. 13-22.

Gerard Mora Ferragut: El Archiduque Luis Salvador de Austria coma propietario en Mallorca. S. 25-32.

Antoni Picazo i Muntaner: La festa de Miramar i la recuperació de la figura de Ramon Llull. S. 33-36.

Andreu Murillo i Tuduri: Els col.laboradors menorquins en l'obra „Die Insel Menorca“ de Lluís Salvador d'Hausburg-Lorena [sic!]. S. 39-46.

Nicolau Canellas i Serrano: Lluís Salvador, naturalista: Notes sobre els seus treballs de botànica. S. 47-60.

Maria del Carme Bosch i Juan: Vt pictura poesis: comentaris sobre Somnis d'estiu ran de mar. S. 61-66.

G. Rosselló Bordoy: Lluís Salvador d'Habsburg-Lorena i els arrels àrabs del catalanà de Mallorca. S. 69-86.

Sebastià Trias Mercant: La Antropologia itinerista del „Die Balearen“. S. 87-94.

BBM, L 76-6-1 und L 79-6-1.

Joan Marí Cardona: Els camins i les imatges de l'arxiduc ahir i avui.

Eivissa, Institut d'Estudis Eivissencs, 1992.

XX+243+(1) S. 1 farbige Karte.

BNE.



Fausto Roldán: Bibliografía del Archiduque Luis Salvador.

Palma de Mallorca, Sa Nostra, Caixa de Balears, 1993.

In: Las Baleares por la palabra y el grabado. Bibliografía e Índices. S. 19-76.

BE.

Bartolome Font Obrador: Miramar, el Archiduque y los Mallorquines.

Palma, Miquel Font, Colección Miramar 5, 1993.

170 S. Mit Abb.

BE.

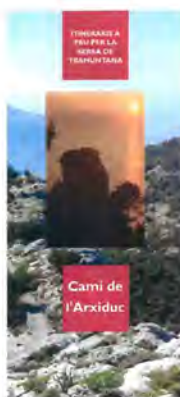


Itineraris a peu per la serra de Tramuntana. Camí de l'Arxiduc.

Palma, Consell Insular de Mallorca, 1994.

Faltblatt mit Karte und Abb.

BE.



Ortega Pilar & Ludwig Salvator: Lluís Salvador d'Habsburg i Lorena. Dibuixos. Palma, del 27 de setembre al 6 de novembre de 1994.

Barcelona. Fundació Caixa d'Estalvis i Pensions de Barcelona. 1994.

123 S. Mit Abb.

Katalog der Ausstellung in Palma 1994. Mit bibliographischen Angaben.

UB d. Kunstuniv. Linz. LoC.

6. Agenda per a 1994. El món de l'Arxiduc Lluís Salvador a Mallorca.

Palma de Mallorca, José J. de Olaneta, Editor, 1994.

ISBN 84-7651-175-2.

Joan Prats Bonet: L'arxiduc Lluís Salvador, un personatge de nove thorn la.

Eivissa, Consell Insular d'Eivissa i Formentera, Conselleria de Cultura, Educació i Patrimoni, D. L., 1995.

30 S. Abb.

BNE.

Ludwig Salvator, Erzherzog von Österreich. Album de Mallorca.

Palma de Mallorca, Olaneta, Edit. La Foradada 38. 1996

112 S. Abb.

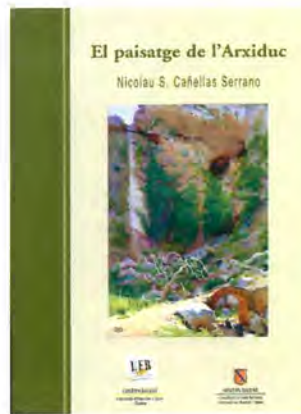
Nicolau S. Canellas Serrano: El paisatge de l'Arxiduc.

Palma de Mallorca, Institut d'Estudis Baleàrics, 1997.

321 S. Abb.

ISBN 84-87026-75-3.

BE.



Nicolaus S. Canellas: Ruta de l'arxiduc.

Palma de Mallorca, Guies pràctique de turisme cultural Illes Balears 11, El Dia del Mundo, 1997.

64 S. Abb.

BE. BNE.

Nicolau S. Canellas: Auf der Spur des Erzherzogs Ludwig Salvator.

Palma, Edicions de turisme cultural. illes Balears, 1999

64 S. Viele Abb.

BE.

Nicolau S. Canellas: A tour of the Archduke's Balearic Islands.

Palma, Edicions de turisme cultural. illes Balears, 1999

64 S. Viele Abb.

BE.



Brigitta Mader: E. A. Martel in Briefen an Carlo Marchesetti und Erzherzog Ludwig Salvator.

Acta Carsologica, 23 (13): 178-190. Lubljana 1994.

Brigitta Mader: „Mi creda sempre suo aff. A Luigi Salvatore ecc.“ Erzherzog Salvator und Triest im Lichte seiner Korrespondenz mit Carlo de Marchesetti.

Anali zu istrske in mediteranske s'tudije, Bd. 14 (1998), S. 141-164.

Brigitta Mader: Martel et ses relations avec l'italien Calo de Marchesetti et Son Altesse Impériale l'Archiduc Ludwig Salvator d'Autriche.

Archives départementales de la Lozère, S. 311-320. Mende.

Brigitta Mader: Karst and caves in the works of the Austrian Archduke and natural scientist Ludwig Salvator.

Acta Carsologica, **30/1** (11): 165-179. Lubljana 2001.
BE.

Brigitta Mader: Erzherzog Ludwig Salvator. Ein Leben für die Wissenschaft. 1847-1915.

Hrsg. Österreichisches Staatsarchiv. 2002.
64 S. Zahlr. III. 1 Beilage (16 Blatt).

Katalog für eine Ausstellung des Österreichischen Staatsarchivs im Jahre 2002.

Brigitta Mader: Archduke Ludwig Salvator and *Leptodirus Hohenwarti* from Postojnska Jama. (Considerations about the Entomological interest and collections of the Austrian Archduke Ludwig Salvator).

Acta Carsologica, **32/2** (24): 289-298. Lubljana 2003.
BE.

Karlheinz Roschitz: „Mallorca heimlicher König“. Die Welt des exzentrischen Erzherzogs Ludwig Salvator.

Wien, Parnass, 1999.
19. Jg. Heft 3/1999. S. 90-95.
12 Photos von Jürgen Dahlmanns.
BE.

Wolfgang Löhnert: Portrait Ludwig Salvator.

Wien, Österreichisches Reisemagazin (Sportmagazin-Verlag) 7+8, 2000.
S. 102-110. Abb.
BE.

Albert Reinig: "Oiga el rumor del viento". Die letzten Tage des Ludwig Salvator. Mallorca-Roman.

Petersberg, Michael Imhof, 2000.
174 S. Abb.
BE.



Guillermo Pons Pons: Sant Lluís en la obra del Archiduque Luis Salvador de Austria.

Sant Lluís: Levant, 2002
Flor de lis: 19.
70 S. Abb.
BNE.

Nach Erzherzog Ludwig Salvator beschriebene Pflanzen- und Tierarten:

Pflanzen:

Saxifraga Ludovici salvatoris MARCHESETTI 1912

Heutiger Name: *Rhamnus ludovici-salvatoris* (Chodat)

Lit: Marchesetti, C. (1912): *Saxifraga Ludovici Salvatoris*. Nouvo specie della isola Baleare. – Estratto dal Bollettino della Società Adriatica de Science Naturali, **26**: 45 ff.



Fossiler Seeigel aus dem Miozän von Mallorca:

Clypeaster Ludovici Salvatoris LAMBERT & COLLET 1910

Lit.: Lambert, J. & L.-W. Collet (1910) Band 36. Abhandlungen der Schweizerischen Paläontologischen Gesellschaft Genf

Süßwasserschnecke von Mallorca:

Islamia archeducis BOETERS & BECKMANN 2007

Lit: Boeters, H. D. & K.-H. Beckmann (2007): *Islamia archeducis* n. sp., ein neuer Kleinprosobranchier von der Balearen-Insel Mallorca (Gastropoda: Hydrobiidae). – S. 175-177. In: Beckmann, K.-H.: Die Land- und Süßwassermollusken der Balearischen Inseln. Hackenheim (ConchBooks).



Singvogel:

Cettia cetti salvatoris JORDANS 1914

Deutscher Name: Unterart des Seidensängers.

Lit.: Jordans, A. von (1914): Die Vogelfauna von Mallorca mit Berücksichtigung Menorcas und der Pithyusen. Ein Beitrag zur Zoogeographie des Mediterrangebotes.
– In: Falco, X. Jg., Sonderheft vom 1. August 1914



Käfer:

Asida ludovici ludovici PÉREZ-ARCAS 1874

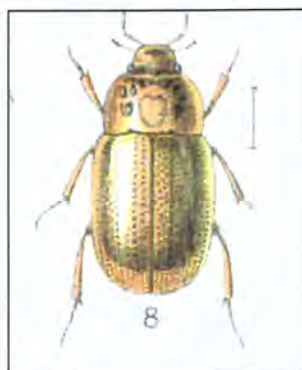
Asida ludovici minorata ESCALERA 1925

Endemische Käfer von Ibiza und Formentera.

Helochares lividus ludovici (SCHAUFUSS 1869)

Endemische Käferunterart von den drei Balearenhauptinseln.

Lit.: (1869) Beitrag zur Kenntniss der Coleopteren-Fauna der Balearen. s.11-12. Prag (Selbstverlag). Originalbeschreibung siehe Seite 19 dieser Bibliographie.

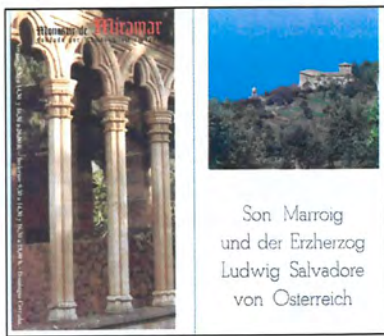


Cryptophagus ludovici BREIT 1908

Endemischer Käfer von Mallorca

Lit.: Breit (1908): Koleoptische Sammelreise auf Mallorca. – Verh. Zool. Gesellsch., 58: 52-67. Wien.

Aktuelle Werbebroschüren:

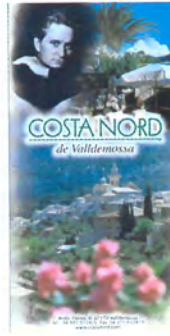


Miramar

Son Marroig



Catuja Valdemossa



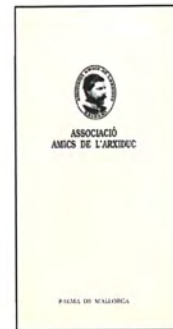
Costa Nord



Son Moragues



March Museu



Associació Amics de L'Arxiduc



Büste von Erzherzog Ludwig Salvator im Museum Valdemossa

Werbeprospekt des Woerl's Reisebücher-Verlag in Leipzig (1899):

* Woerl's Reisebücher-Verlag in Leipzig. *

Verzeichnis der Werke

Erzherzogs Ludwig Salvator

welche in Woerl's Reisebücher-Verlag in Leipzig, Kaiserl. und Kgl. Österr.-Ungar. und Kgl. Bayr. Hofverlagsbuchhandlung, erschieben und durch alle Buchhandlungen des In- und Auslandes zu beziehen sind. *

Die Balearen

in Wort und Bild.

2 Bde. gr. 4^o. Eleg. geh. M. 60.—; 2 Bde. in eleg. Kassette M. 65.—; 2 Bde. in Liebhaber-Einband M. 60.—, inkl. Kassette M. 70.—, 960 Seiten. 600 Illustrationen.

Ein bewundernswürdiges und in seiner Art einzig dastehendes Werk ist es, das hier vor uns liegt, die Frucht eines kann zu überbietenden Fleißes, von Gewissenhaftigkeit und Wissen. Kann dürfte sich ein anderes Land einer Monarchie rühmen, die so erschöpfend und vollendet wäre. Wer sich in das Werk hineinversetzt, dem Verfasser auf seinem Weg folgt, der gewinnt Einblick in eine reich und gross angelegte Natur, und lernt in dem Führer einen herrlichen Charakter kennen, voll Hingebens für das Schöne in Kunst und Natur, mit warmem Herzen und weiblichem Interesse für alle Erscheinungen, die ihn umgeben. Wie sympathisch berührt die Vorliebe für das einfache Volk, die uns entgegentritt, das aufwühlende Verständnis für seine Freuden und Leiden und das herrliche Lob, das er ihm widmet. Fast unbekannt werden vielen die Inseln sein, die wir hier von Grund aus kennen lernen können. Und doch sind sie, was landschaftliche Schönheit, Uppigkeit der Vegetation und Reichthum an historischen Erinnerungen anbelangt, den vielbewanderten und vielbesungenen Partien Indiens, Venedigs, Ross etc., gleich zu stellen.

Die hier vollendet in Holzschnitt angeführten Illustrationen sind sämtlich nach Zeichnungen des hohen Autors ausgeführt.

PAXOS UND ANTIPAXOS

im Jonischen Meere.
Gross 4^o. 480 Seiten, hochlegant ausgestattet. Mit 219 Illustrat. III. Ausgabe.
Preis in weiss Celluloid M. 10.—.

Diese Inseln, klein und scheinbar unbedeutend, wurden nie selbständig geschichtl., sondern höchstens bei Beschreibung der grossen, schönen Nachbarinsel Korfu nebensächlich behandelt, und doch sind diese reizenden Eilande voll grossartiger Naturschönheiten, die eine bessere Wädigung seitens der vielen, die hierigen jonischen Inseln besuchenden Fremden verdienen.

Eine Yachtreise an den Küsten von Tripolitanien und Tunesien.

Zweite Auflage. 383 S. Mit 65 Illustr.
Preis gebunden M. 3.—.

Wie in den übrigen Werken des Erzherzogs Ludwig Salvator, zeigen sich auch in diesem Reisetagebuch die reichen Kenntnisse des hohen Verfassers, seine Fähigkeit, nach kurzer Beobachtung das Wesentliche im Volkscharakter, den sozialen Verhältnissen etc. herauszufinden, in hervortragender Weise.



WOERL'S Reisebücher-Verlag in LEIPZIG.

SPANIEN in Wort und Bild.

Herausgegeben unter Mitwirkung von Erzherzog Ludwig Salvator.
Hrsg. Prof. J. Grunz, Domkapitular Kirchberger, R. Trecherer v. Bühren, Met. Will. Throßfäll.
Mit 137 Illustrationen und Karte von Spanien.
19 Bogen. Lex.-8^o. Brosch. M. 8.—, geb. M. 9.—.

Dieses Werk, das einige hochinteressante Kapitel aus der Feder Sr. k. u. k. Hoheit des Erzherzogs Ludwig Salvator enthält, der als einer der gründlichsten Kenner Spaniens längst bekannt ist, zeichnet sich durch frische, lebensvolle Darstellung aller Verhältnisse aus, und dürfte an dem Besten geboten, was je über Spanien geschrieben worden ist.

LOS ANGELES in Südkalifornien.

Eine Blume aus dem goldenen Lande.
Mit 13 Abbildungen und 2 Karten.
2. Auflage. Preis gebunden M. 150.

Abgesehen davon, dass es eines bis jetzt weniger bekannten Landstrichs Kaliforniens noch mehrfachen, an Ort und Stelle vorgenommenen Beobachtungen schildert, was über Klima, Bevölkerung, soziales Leben, Handel und Ertragsfähigkeit dieses in jeder Beziehung so reich begünstigten Landes belehrt, gewinnt das sorgfältig bearbeitete Buch noch besonderes Interesse dadurch, dass es Los Angeles als ausserordentlich klimatische Kurgegend und als ein für Auswanderungsgewohnte Land schildert.

Helgoland

→ Eine Reise-Skizze.
Mit einer Karte und Abbildungen.
Preis 50 Pfg.

Die vorliegende Beschreibung smekt ganz und gar den Geist der übrigen Werke Sr. k. u. k. Hoheit des Erzherzogs Ludwig Salvator, und alle diejenigen, die Kenner der obigen und dabei originellen Darstellungsweise des hohen Verfassers sind, werden das Buch mit Genuss lesen und mit Vertrauen auf der Reise benutzen.

Märchen aus Mallorca.

271 Seiten. 8^o.
Preis gebunden in Original-Einband M. 5.—.

Für alle Abarten der mallorquinischen Märchen giebt der hohe Verfasser hübsche und poetische Beispiele. . . . Die Verlagsbuchhandlung liess dem Buche eine prächtige Ausstattung zufallen. . . . Wenn wirklich das allein Positiv ist, was sich nie und nirgends begeben hat, so darf man dieses Märchenbuch als ein Dichterwerk I. Ranges bezeichnen. Der grösste Dichter hat es geschrieben: das Volk. (Wiener Zeitung.)

Um die Welt

ohne zu wollen.
22 Bogen Text mit 100 Originalzeichnungen.
Preis geb. M. 2.—.

In dieser Publikation bietet uns der Verfasser, Sr. kais. und königl. Hoheit Erzherzog Ludwig Salvator, eine interessante Beschreibung seiner Reise um die Welt, von Venedig durch das Mittelmeer, das Rote Meer, den Indischen Ocean, durch Australien, den Stillen Ocean, nach San Francisco, durch Amerika nach Canada, von da über den Atlantischen Ocean zurück nach Europa.

Erzherzog Ludwig Salvator

aus dem Österreichischen Kaiserhause als Forscher des Mittelmeeres geschildert von LEO WOERL.
Mit 3 Illustrationen und 1 Karte.
14 Bogen. 8^o. Preis geb. M. 2.50 = R. 2.— 8. W.

Homepages im Internet:

- www.amicsdelarxiduc.org/
Mallorcinische Homepage der Associació Amics de L'Arxiduc, Palma
- www.ludwig-salvator.com
Sehr informative Homepage der österreichischen Ludwig Salvator Gesellschaft
- www.von-neudorf.de/
Sehr informative Homepage mit chronologischem Werkverzeichnis
- www.hz-verlag.de/
Faksimile-Herausgeber des Sammelbandes mit den sieben Arbeiten des Erzherzogs über Kroatien
- www.mallorcaweb.com/reportajes/posiciones/monasterio-de-miramar/
- www.sonmarroig.com
- www.mallorcaonline.com/story/salvator.htm
- www.wikipedia.org/wiki/Ludwig_Salvator
Informative Seiten über Ludwig Salvator

Adressen von Ludwig Salvator-Sammlungen und -Experten:

Dr. Wolfgang **Löhnert**, Köstlergasse 1, A-1060 Wien
Loehnert@eunet.at
Homepage: <http://www.ludwig-salvator.com/nowin/index1.htm>

Hans-Dieter **Henrich**, Waldstraße 47, 63571 Gelnhausen
henrich@nicocity.de

Helga **Schwendinger-Ripoll**, Apartado 80, E-07080 Palma de Mallorca
Libería Ripoll, San Miguel 12, E-07002 Palma de Mallorca
libri@ole.com
cartolibri@terra.es

Sebastià **Trias Mercant**,
Museu de Mallorca, Portella 5 (?)
Offen: 10-13/16-18 Uhr

von Neudorf-Verlag, Dr. Partrick Wekwerth, Maisweg 44, 12683 Berlin

HZ Verlag Dr. Luis **Krompotic**, Georgstr. 36, 30159 Hannover

Associació Amics de l'Arxiduc
President Juan Estrany Obrador
Carrer Sant Jaume, 4 (Fundació Barceló), E-07012 Palma de Mallorca

Fundación Bartolomé March
Director Biblioteca: Fausto Roldán Sierra
Conquistador 13, E-07001 Palma de Mallorca
www.fundbmarch.es

Brigitta Mader, Kriehubergasse 25/11, A-1050 Wien

Ginka l. s. Steinwachs, Tucholskystr. 48, 10117 Berlin

Son Marriog, Mrs Isabel Ribas Vives, carretera Valldemossa, E-07179 Deià (Mallorca).

Monestier de Miramar, Director of Museum, Carretera Valldemossa, E-07179 Deià (Mallorca).